

FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK/ALLEEN VOOR GEBRUIK IN DE AUTO/ТОЛЬКО ДЛЯ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ В АВТОМОБИЛЯХ/DO UŻYCIA TYLKO W SAMOCHODZIE/ΓΙΑ ΧΡΗΣΗ ΜΟΝΟ ΣΕ ΑΥΤΟΚΙΝΗΤΟ



CD RECEIVER WITH BLUETOOTH CDE-134BT



- **OWNER'S MANUAL**
Please read before using this equipment.
- **BEDIENUNGSANLEITUNG**
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- **MODE D'EMPLOI**
Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- **MANUAL DE OPERACIÓN**
Léalo antes de utilizar este equipo.
- **ISTRUZIONI PER L'USO**
Si prega di leggere prima di utilizzare il attrezzatura.
- **ANVÄNDARHANDLEDNING**
Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.
- **GEBRUIKERSHANDLEIDING**
Lees deze aanwijzingen aandachtig alvorens dit toestel te gebruiken.
- **РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ**
Прочтите настоящее руководство перед началом использования оборудования.
- **INSTRUKCJA OBSŁUGI**
Prosimy zapoznać się z tą instrukcją przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia.
- **ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΧΡΗΣΗΣ**
Παρακαλούμε διαβάστε το πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-1-8 Nishi Gotanda,
Shinagawa-ku,
Tokyo 141-0031, Japan
Phone 03-5496-8231

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
777 Supertest Road, Toronto,
Ontario M3J 2M9, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 1-3, 80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

ALPINE ELECTRONICS (BENELUX) GmbH
Leuvensesteenweg 510-B6,
1930 Zaventem, Belgium
Phone 02-725-13 15

EN

DE

FR

ES

IT

SE

NL

RU

PL

GR

Bedienungsanleitung

WARNUNG

WARNUNG	6
VORSICHT	6
VORSICHTSMASSNAHMEN	6

Vorbereitungen

Zubehörliste	9
Ein- und Ausschalten	9
Quellenauswahl	9
Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils	9
Abnehmen	9
Aufstecken	9
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme	10
Einstellen der Lautstärke	10
Einstellen der Dimmer-Regelung	10

Radio

Rundfunkempfang	11
Manuelle Senderprogrammierung	11
Automatische Senderprogrammierung	11
Abstimmen eines Festsenders	11
Frequenz-Suchfunktion	11

RDS

Einstellen von AF (Alternativfrequenzen) ON/OFF	12
Empfang von RDS-Ortssendern	12
PI SEEK-Einstellung	12
Einstellung von PTY31-Empfang (für Katastrophenalarm)	13
Empfang von Verkehrsnachrichten	13
PTY-Abstimmung (Programmtyp)	13
Empfang von Verkehrsnachrichten beim Hören von CDs oder Rundfunkprogrammen	13
Nachrichtenpriorität	14
Anzeigen von Radiotext-Informationen	14

CD/MP3/WMA/AAC

Wiedergabe	14
Repeat-Modus	15
M.I.X. (Zufallswiedergabe)	15
Suchen anhand von CD-Text	15

Suche nach Ordner-/Dateinamen (betrifft MP3/WMA/AAC)	15
Ordernamen-Suchfunktion	15
Dateinamen-Suchfunktion	15
Schnellsuche	15
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC	16
Terminologie	17

Klangeinstellung

Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- /Mitten- /Höhen- /Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal)/Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/AUX Mix Level/Loudness/ Defeat	17
Klangeinstellung	18
Equalizer-Voreinstellungen (FACTORY EQ)	18
Einstellen der Kurve für den parametrischen Equalizer (3BAND EQ)	18
Einstellen der Bässe	18
Einstellen des Mitteltonbereichs	18
Einstellen der Höhen	19
Einstellen des Hochpass-Filters	19
Einstellen des Subwoofers auf ON/OFF	19
Einstellen des Tiefpass-Filters	19
Einstellen der Subwoofer-Phase	19
Einstellen des Subwoofer-Systems	20

Weitere Funktionen

Anzeigen von Text	20
Hinweis zur Anzeige im Display	21
Hinweis zu „Text“	21
Verwenden des vorderen AUX-Eingangs	21

SETUP

Einstellung	22
Allgemeine Einstellungen	22
Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten (PLAY MODE)	22
Einstellen des AUX SETUP-Modus	22
Einstellen des AUX Pegels (AUX GAIN)	23
Einstellen des AUX MIX	23
Einstellen der Sprache (CYRILLIC)	23
Anschließen an einen externen Verstärker (POWER IC)	23
Demonstration	23
Display-Einstellungen	24
Ändern der Beleuchtungsfarbe	24
Einstellen des Textdurchlaufs	24
Scroll-Einstellung (TEXT SCR)	24

Tuner-Einstellung.....	24
Einstellen der Quellsignalpegel (FM-LEVEL)	24
USB-Einstellung	24
Einstellen des USB-Suchmodus	24
Einstellen der USB-Abruffunktion	24

BT-Freisprechbetrieb

Schritte vor der Verwendung	25
Erläuterungen zu BLUETOOTH.....	25
Vor Verwendung der BLUETOOTH-Funktion	25
So stellen Sie eine Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät her (Koppeln)	25
Koppeln eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts mit SSP (Secure Simple Pairing)	25
Koppeln eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts ohne SSP (Secure Simple Pairing)	25
BLUETOOTH-SETUP	25
Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)	26
Freisprechtelefon-Einstellung (HFP)	26
BLUETOOTH-Audio-Einstellung (AUDIO)	26
Einstellen des BLUETOOTH-Geräts	26
Einstellen des sichtbaren Modus	26
Koppeln eines BLUETOOTH-Geräts über das Hauptgerät	26
Einstellen der BLUETOOTH-Klangqualität	27
Anpassen der Lautstärke (VOL LV ADJ)	27
Automatische Klangeinstellung (AUTO SET)	27
Setzen der Anruferinformationen im Display auf ON/OFF	27
Automatische Telefonbuchaktualisierung ON/OFF	27
Einstellen der BLUETOOTH-Menüsprache	27
Ändern der Reihenfolge in der Telefonbuchliste	27
Einstellen der automatischen Rufannahme (Auto Answer)	28
Anzeigen des Namens vom Telefondienstanbieter	28
Wählen des Ausgabelautsprechers	28
Anzeigen der Firmware-Version	28
Aktualisieren der Firmware	28
Steuerung des Freisprechtelephons	28
Hinweise zu Freisprechtelefonen	28
Annehmen eines Anrufs	28
Auflegen des Telefons	29

Anrufen	29
Sprachwahlbetrieb	29
Wiederwahl einer Nummer aus dem Protokoll der ausgehenden Anrufe	29
Wählen einer Nummer aus dem Protokoll der eingehenden Anrufe	30
Wählen einer Nummer aus dem Protokoll der entgangenen Anrufe	30
Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch	30
Alphabetische Suchfunktion des Telefonbuchs	30
Anrufwartefunktion	30
Speichern einer Nummer im Telefonmenü (Kurzwahl)	31
Wählen der Speichernummer	31
Anpassen der Lautstärke für empfangene Anrufe	31
Schnelles Stummschalten des Mikrofoneingangs (Stummschaltung)	31
Anrufumschaltung	31
BLUETOOTH-Audiobetrieb	31
Erneutes Aufrufen des BLUETOOTH-Audiobetriebs	31
Auswählen des gewünschten Titels	31
Pause	31

USB Speicher (optional)

Anschließen des USB-Speichers (optional)	32
So schließen Sie einen USB-Speicher am vorderen USB-Anschluss an	32
Entfernen des USB-Speichers vom vorderen USB-Anschluss	32
Verwenden der Banking-Funktion des USB-Speichers	32
Wiedergabe	33
Suche nach einem gewünschten Titel	33
Suche nach Tag-Informationen	33
Suche nach Interpretenname	33
Suche im Modus (FILE NAME)	34
Repeat-Modus	34
M.I.X. (Zufallswiedergabe)	34
Auswählen von Playlist/Interpret/Album/ Genre/Komponist/Ordner	35
Alphabetische Suchfunktion (nur Tag-Suchmodus)	35
Schnellsuche	35
Suchpositionsspeicher	35

iPod/iPhone (optional)

Anschluss eines iPod/iPhone	36
Einstellen des iPod	36
Wiedergabe	36
Suche nach einem gewünschten Titel	37
Direktsuchfunktion	37
Auswählen von Playlist/Interpret/Album/ Genre/Komponist/Episode	38
Alphabetische Suchfunktion	38
Suchpositionsspeicher	38
Zufallswiedergabe (M.I.X.)	38
Repeat-Modus	38
Anzeigen von Text	39

Information

Im Problemfall	39
Allgemeines	39
Radio	39
CD	39
MP3/WMA/AAC	40
Audio	40
iPod	40
Fehlermeldungen für CD-Spieler	40
Anzeige für den USB-Speicher	40
Anzeige für die iPod-Betriebsart	41
BLUETOOTH-Modus	41
Technische Daten	42

Installation und Anschlüsse

WARNUNG	43
VORSICHT	43
VORSICHTSMASSNAHMEN	43
Installation	44
Ausbau	45
Anbringen des Mikrofons	45
Anschlüsse	46

Bedienungsanleitung

WARNUNG



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

KEINE BEDienung AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSERGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

(Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler.) Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.



VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.



VORSICHTSMASSNAHMEN

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmäßig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch bitte nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +60°C und -10°C liegt.

Kondensation

Kondensation kann zu einem Schwanken der CD-Wiedergabe führen. In diesem Fall die Disc aus dem Player entfernen und etwa eine Stunde lang warten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Beschädigte Disc

Versuchen Sie nicht, gesprungene, verzogene oder anderweitig beschädigte Discs wiederzugeben. Durch die Wiedergabe einer beschädigten Disc könnte der Wiedergabemechanismus schwer beschädigt werden.

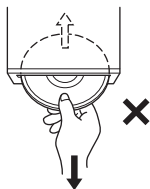
Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie Folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht diese herauszuziehen, während sie von der Wiederladeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.

Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.

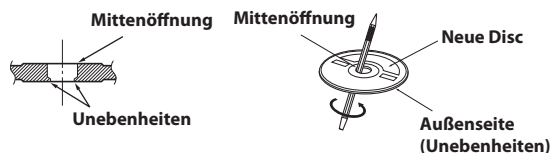


Einschieben von Discs

Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen. Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben. Die Etikettenseite muss beim Einlegen der Disc nach oben weisen. Wenn eine Disc falsch eingelegt wurde, zeigt der Player „ERROR“ an. Sollte „ERROR“ auch bei korrekt eingelegter Disc wiederholt angezeigt werden, drücken Sie den **RESET**-Schalter mit einem spitzen Gegenstand wie z.B. einem Kugelschreiber hinein. Das Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, wodurch die Disc jedoch nicht verkratzt und auch das Gerät nicht beschädigt wird.

Neue Discs

Damit CDs sich nicht im Gerät verklemmen können, wird „ERROR“ angezeigt, wenn Discs eine unebene Oberfläche aufweisen oder falsch eingelegt werden. Wenn eine neue Disc nach anfänglichem Laden sofort wieder ausgeworfen wird, sollten Sie mit einem Finger um die Innenseite der Mittenöffnung und den Außenrand der Disc tasten. Falls Sie irgendwelche Unebenheiten feststellen, könnte dies bedeuten, dass die Disc nicht richtig geladen werden kann. Zur Beseitigung derartiger Unebenheiten können Sie die Innenkante der Öffnung und die Außenkante der Disc mit einem Kugelschreiber oder einem anderen geeigneten Gegenstand abreiben. Schieben Sie die Disc dann erneut ein.



Discs mit unregelmäßiger Form

Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßigen Form. Solche Discs können den Gerätemechanismus beschädigen.



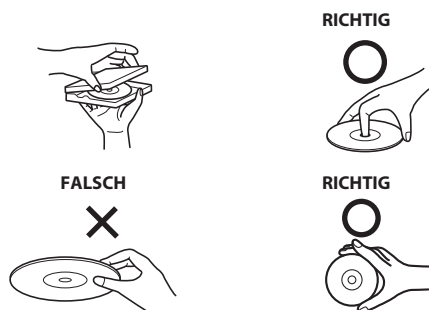
Einbauort

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät an keinem Ort angebracht wird, an dem es den folgenden Dingen ausgesetzt ist:

- Direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- Starken Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Fassen Sie die Disc nur am Rand an, so dass keine Fingerabdrücke auf die Oberfläche gelangen. Bringen Sie keine Klebebänder, Papier oder gummierte Aufkleber auf der Disc an. Die Disc darf nicht beschrieben werden.



Disc-Reinigung

Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Oberfläche der Disc können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.

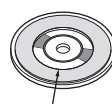


Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Die meisten dieser Zubehör-Artikel beeinflussen jedoch die Dicke und/oder den Durchmesser der Disc. Durch den Gebrauch derartiger Zubehör-Artikel können Betriebsstörungen auftreten. Wir raten davon ab, derartige Zubehör-Artikel für Discs zu verwenden, die mit Alpine-CD-Playern abgespielt werden.



Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Umgang mit Compact Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Disc an ihrem Umfang keine Unebenheiten aufweist.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinen Fall direktem Sonnenlicht aus. Hitze und Feuchtigkeit können eine CD so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lässt.

Hinweis zu CD-R/CD-RW

- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass diese nach der letzten Aufnahme abgeschlossen (finalisiert) wurde.
- Schließen Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls ab und versuchen Sie nochmals, sie wiederzugeben.

Abspielbare Discs

Verwenden Sie ausschließlich Discs, die auf der beschrifteten Seite mit einem der folgenden CD-Logos gekennzeichnet sind.



Bei der Verwendung von CDs, die nicht dem Standard entsprechen, können Leistungseinbußen auftreten.

Sie können CD-Rs (beispielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach beispielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden.

Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im MP3-Format wiedergeben lassen.

- Einige der nachfolgenden CDs lassen sich u. U. mit diesem Gerät nicht abspielen:
Defekte CDs, CDs mit Fingerabdrücken, CDs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte CDs, CDs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopiergeschützte CDs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit komprimierten Audiodateien in einem mit diesem Gerät kompatiblen Format. Einzelheiten siehe „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ auf Seite 16.
- Datendateien auf der Disc, die keine Audiodateien sind, werden ignoriert und nicht wiedergegeben.

Schutz des USB-Anschlusses

- Es können nur USB-Flash-Speichergeräte oder ein iPod/iPhone an den USB-Anschluss dieser Einheit angeschlossen werden. Die einwandfreie Leistung kann bei anderen USB-Produkten nicht garantiert werden. Ein USB-Hub wird nicht unterstützt.
- Je nach Form oder Größe des USB-Speichers kann dieser unter Umständen nicht an den USB-Anschluss dieser Einheit angeschlossen werden, für eine solche Verbindung wird ein USB-Kabel (separat erhältlich) empfohlen.
Vermeiden Sie außerdem, einen Flash-Speicher anzuschließen und gleichzeitig den vorderen Aux-Anschluss zu verwenden.
- Wenn ein USB-Gerät in das Gerät eingesteckt ist, ragt es heraus und kann während der Fahrt eine Gefahr darstellen.
Verwenden Sie ein im Handel erhältliches USB-Verlängerungskabel und schließen Sie es auf sichere Art an.
- Abhängig von dem angeschlossenen Flash-Speichergerät funktioniert das Gerät möglicherweise nicht oder einige Funktionen können eventuell nicht ausgeführt werden.
- Das Audiodateiformat, das auf dem Gerät abgespielt werden kann, ist MP3/WMA/AAC.
- Interpret/Songtitel usw. können angezeigt werden, die Zeichen werden aber möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Umgang mit dem USB-Flash-Speicher

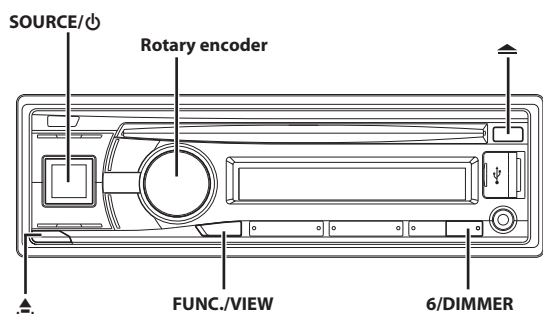


Alpine übernimmt keine Verantwortung für verlorene Daten usw., auch wenn die Daten usw. bei der Verwendung dieses Produkts verloren gegangen sind.

- Beachten Sie die folgenden Punkte, um eine Fehlfunktion oder einen Schaden zu vermeiden.
Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Flash-Speichers sorgfältig.
- Befestigen Sie den USB-Speicher an einem Ort, an dem die Führung des Fahrzeugs nicht behindert wird.
- Flash-Speicher arbeiten bei hohen oder tiefen Temperaturen unter Umständen nicht einwandfrei.
- Verwenden Sie nur zertifizierte USB-Flash-Speichergeräte. Beachten Sie, dass auch zertifizierter USB-Speicher abhängig vom Typ oder Zustand möglicherweise nicht korrekt funktioniert.
- Es wird nicht für die Funktion von Flash-Speicher garantiert. Verwenden Sie den Flash-Speicher entsprechend den Nutzungsbedingungen.
- Abhängig von den Einstellungen des Flash-Speichertyps, des Speicherzustands oder der Codierungssoftware erfolgt die Wiedergabe oder Anzeige möglicherweise nicht korrekt.
- Eine kopiergeschützte Datei (Urheberrechtsschutz) kann nicht wiedergegeben werden.
- Bei Flash-Speicher setzt die Wiedergabe u. U. mit Verzögerung ein. Besonders wenn der Flash-Speicher neben Audiodateien anderes Material enthält, kann es recht lange dauern, bis eine Datei wiedergegeben bzw. gefunden wird.
- Das Gerät kann die Dateierweiterungen „mp3“, „wma“ oder „m4a“ wiedergeben.
- Ergänzen Sie die oben aufgeführten Erweiterungen nur bei Audiodaten. Nicht-Audiodaten werden nicht erkannt. Die daraus resultierende Wiedergabe kann Rauschen verursachen, das die Lautsprecher und/oder Verstärker beschädigen kann.
- Es empfiehlt sich, wichtige Daten auf einem Computer zu sichern.
- Entfernen Sie das USB-Gerät nicht, während die Wiedergabe läuft. Ändern Sie SOURCE in eine andere Option als USB, und entfernen Sie dann das USB-Gerät, um mögliche Schäden am Speicher zu verhindern.

- *Windows Media und das Windows-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano und iPod touch sind Warenzeichen der Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *„Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeutet, dass ein elektronisches Gerät speziell für den Anschluss eines iPod oder iPhone entwickelt wurde und von Entwicklern speziell auf die Leistungsstandards von Apple geprüft wurde. Apple übernimmt keinerlei Haftung für den Betrieb dieses Geräts oder die Erfüllung von Sicherheitsnormen und Betriebsregelungen. Beachten Sie, dass sich die Verwendung dieses Geräts mit einem iPod oder iPhone auf die Leistung der drahtlosen Verbindung auswirken kann.*
- *Die BLUETOOTH®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Markenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jede Verwendung dieser Marken durch Alpine Electronics, Inc. erfolgt unter Lizenz.*
- *„MPEG Layer-3 Audio-Codierttechnologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson.“*
- *„Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für private, nicht-kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhalts-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Für weitere Einzelheiten besuchen Sie bitte <http://www.mp3licensing.com>“*
- *© 2010 Nokia. Alle Rechte vorbehalten. Nokia und Works with Nokia sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Nokia Corporation.*

Vorbereitungen



Zubehörliste

- Hauptgerät 1
- Netzkabel 1
- Mikrophon 1
- Einbaurahmen 1
- Etui 1
- Gummikappe 1
- Sechskant-Stiftschraube 1
- Schraube (M5 × 8) 4
- Bedienungsanleitung 1 Ausgabe

Ein- und Ausschalten

Drücken Sie **SOURCE/⏻**, um das Gerät einzuschalten.

Hinweis

- Das Gerät lässt sich durch Drücken einer beliebigen Taste außer **⏻** und **⏻** (Release) einschalten.

Halten Sie **SOURCE/⏻** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis

- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, ist die Lautstärke auf die Stufe 12 eingestellt.

Quellenauswahl

Drücken Sie **SOURCE/⏻**, um die Quelle zu wechseln.

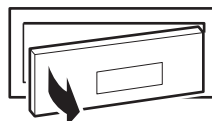
TUNER → DISC → USB AUDIO/iPod*1 → BT AUDIO*2 → AUXILIARY*3 → TUNER

- *1 Wird nur angezeigt, wenn der/das iPod/iPhone angeschlossen ist.
- *2 Wird nur angezeigt, wenn AUDIO auf ON eingestellt ist, siehe „Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)“ auf Seite 26.
- *3 Siehe „Verwenden des vorderen AUX-Eingangs“ auf Seite 21.

Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils

Abnehmen

- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Drücken Sie **⏻** (Release) an der unteren linken Seite, bis das Bedienteil herausspringt.
- 3 Fassen Sie das Bedienteil an der linken Seite an und ziehen Sie es heraus.

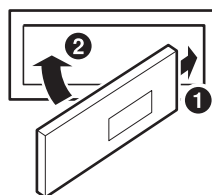


Hinweise

- Das Bedienteil (insbesondere die Anschlüsse an der Rückseite des Bedienteils) kann sich auch im normalen Betrieb erwärmen. Das ist keine Fehlfunktion.
- Bewahren Sie das Bedienteil immer im Etui auf, wenn Sie es bei sich tragen, damit es geschützt ist.
- Wenn Sie das Bedienteil abnehmen, wenden Sie dabei keine zu große Kraft auf, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.

Aufstecken

- 1 Setzen Sie die rechte Seite des Bedienteils in das Hauptgerät ein. Richten Sie die Kerbe am Bedienteil an den vorstehenden Teilen am Hauptgerät aus.
- 2 Drücken Sie auf die linke Seite des Bedienteils, bis es fest am Hauptgerät einrastet.



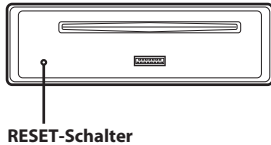
Hinweise

- Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen des Bedienteils, dass sich kein Schmutz oder Staub auf den Anschlüssen und kein Fremdkörper zwischen dem Bedienteil und dem Hauptgerät befindet.
- Bringen Sie das Bedienteil vorsichtig an. Halten Sie das Bedienteil dabei an den Seiten, damit Sie nicht versehentlich irgendwelche Tasten drücken.

Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme

Drücken Sie unbedingt den **RESET**-Schalter, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen, nachdem Sie die Autobatterie o.ä. ausgetauscht haben.

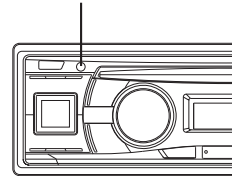
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Nehmen Sie das Bedienteil vom Gerät ab.
- 3 Drücken Sie den **RESET**-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand.



Bedienung mit Fernsteuerung

Dieses Gerät kann mit einer optionalen Alpine-Fernbedienung bedient werden. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.
Richten Sie den Sender der optionalen Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.

Fernbedienungssensor



Verbindung mit der Schnittstellenbox für die Lenkradfernbedienung

Mit einer optionalen Alpine Schnittstellenbox für die Lenkradfernbedienung (nicht im Lieferumfang enthalten), kann dieses Gerät über die Lenkrad-Bedienelemente des Fahrzeugs bedient werden. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Einstellen der Lautstärke

Drehen Sie den **Rotary encoder**, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

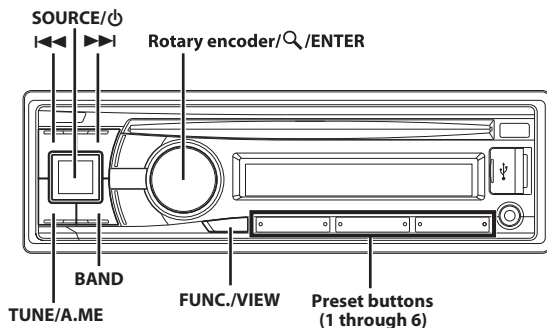
Einstellen der Dimmer-Regelung

- 1 Halten Sie **FUNC./VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige **⚡F** aufleuchtet.
- 2 Halten Sie erneut **6/DIMMER** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den **DIMMER-Modus** auszuwählen.
DIMMER A (Automatische Betriebsart) → DIMMER ON → DIMMER OFF → DIMMER A
DIMMER A-Betriebsart:
Die Beleuchtung der blauen Taste wird bei eingeschaltetem Fahrlicht (ON) gedämpft. Diese Einstellung verringert die Tastenbeleuchtung des Geräts nachts zu einem gewissen Grad.
DIMMER ON-Betriebsart:
Die Beleuchtung der blauen Taste bleibt dunkel.
DIMMER OFF-Betriebsart:
Die Beleuchtung der blauen Taste bleibt hell.
- 3 Halten Sie **FUNC./VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den **normalen Modus** zu aktivieren.
Die Anzeige **⚡F** erlischt.

Hinweise

- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige **⚡F** leuchtet. Wenn 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige **⚡F**.
- Die Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn **ILLUMINATI** auf eine andere Einstellung als **TYPE1** eingestellt ist, siehe „Ändern der Beleuchtungsfarbe“ auf Seite 24.

Radio



Rundfunkempfang

- 1 Drücken Sie **SOURCE/⏻**, um die Betriebsart **TUNER** zu wählen.
 - 2 Drücken Sie wiederholt auf **BAND**, bis das gewünschte Frequenzband im Display erscheint.
F1 (FM1) → F2 (FM2) → F3 (FM3) → MW → LW → F1 (FM1)
 - 3 Drücken Sie **TUNE/A.ME**, um die Einstellbetriebsart zu wählen.
DX SEEK (Distanzbetriebsart) → SEEK (Lokalbetriebsart) → OFF (manuelle Betriebsart) → DX SEEK
- Hinweis**
- Anfangsbetriebsart ist Distanzbetriebsart.
- Distanzbetriebsart:**
Sender mit starken und schwachen Sendesignalen werden automatisch eingestellt (automatischer Sendersuchlauf).
- Lokalbetriebsart:**
Nur Sender mit starken Sendesignalen werden automatisch eingestellt (automatischer Sendersuchlauf).
- Manuelle Betriebsart:**
Die Frequenz wird schrittweise manuell eingestellt (manuelle Sendersuche).
- 4 Stellen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** den gewünschten Sender ein.
Wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** gedrückt halten, läuft die Frequenz schnell durch.

Manuelle Senderprogrammierung

Halten Sie während des Empfangs des Senders, den Sie speichern möchten, eine beliebige **preset buttons (1 through 6)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, unter der Sie den Sender speichern möchten.

Im Display werden der Frequenzbereich, die Speichernummer und die gespeicherte Senderfrequenz angezeigt.

Hinweise

- Bis zu 30 Sender können insgesamt im Gerät gespeichert werden (6 Sender pro Frequenzbereich: FM1, FM2, FM3, MW und LW).

- Beim Eingeben eines neuen Senders in einen bereits belegten Speicherplatz wird der alte Festsender gelöscht und durch den neuen ersetzt.
- Wenn die Anzeige **⚡F** leuchtet, schalten Sie die Anzeige durch Drücken von **FUNC./VIEW** für mindestens 2 Sekunden aus. Danach können Sie die Funktion ausführen.

Automatische Senderprogrammierung

- 1 Drücken Sie wiederholt auf **BAND**, bis das gewünschte Frequenzband im Display erscheint.
- 2 Halten Sie **TUNE/A.ME** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Während der automatischen Senderspeicherung ändert sich die auf dem Display angezeigte Frequenz entsprechend. Der Tuner sucht und speichert automatisch die sechs stärksten Sender im ausgewählten Band. Sie werden in der Reihenfolge der Signalstärke unter den Speichertasten 1 bis 6 gespeichert. Nach der automatischen Senderspeicherung stellt der Tuner den Sender von Speicherplatz Nr. 1 ein.

Hinweis

- Wenn der Suchlauf keinen speicherbaren Sender findet, ruft der Tuner wieder den Sender auf, der vor dem automatischen Senderspeichervorgang eingestellt war.

Abstimmen eines Festsenders

Wählen Sie das Band, und drücken Sie eine beliebige **Sender-preset buttons (1 through 6)**, unter der der gewünschte Radiosender gespeichert ist.

Das Display zeigt das Frequenzband, die Stationsnummer und die Frequenz des gewählten Festsenders an.

Hinweis

- Wenn die Anzeige **⚡F** leuchtet, schalten Sie die Anzeige durch Drücken von **FUNC./VIEW** für mindestens 2 Sekunden aus. Danach können Sie die Funktion ausführen.

Frequenz-Suchfunktion

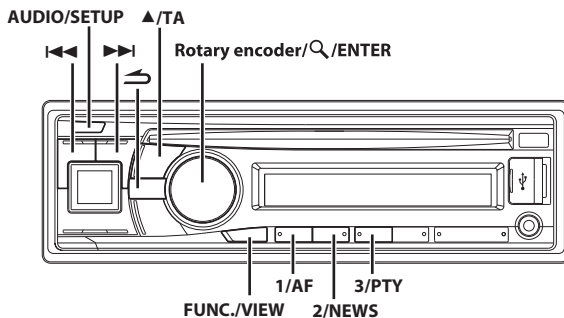
Sie können über die Frequenz nach einem Radiosender suchen.

- 1 Halten Sie **⏻/ENTER** mindestens 2 Sekunden lang im Rundfunkempfang gedrückt, um die Frequenz-Suchfunktion zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte Frequenz auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **⏻/ENTER**, um die gewählte Frequenz zu empfangen.

Hinweis

- Im Suchmodus **↶** drücken, um abzubreaken. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.

RDS



Einstellen von AF (Alternativfrequenzen) ON/OFF

RDS ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57-kHz-Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme (FM) bedient. RDS ermöglicht den Empfang von Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

- 1 Halten Sie **FUNC./VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige **AF** aufleuchtet.
- 2 Drücken Sie **1/AF**, um die AF (Alternativfrequenz) auf ON oder OFF zu setzen.
- 3 Halten Sie **FUNC./VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den normalen Modus zu aktivieren.
Die Anzeige **AF** erlischt.

Hinweise

- Wenn der AF ON-Modus aktiviert ist, stellt das Gerät automatisch einen stärkeren Sender aus der AF-Liste ein.
- Verwenden Sie den AF OFF-Modus, wenn die automatische erneute Sendersuche nicht benötigt wird.
- Wenn die PTY31-Einstellung (für Katastrophenalarm) (siehe „Einstellung von PTY31-Empfang (für Katastrophenalarm)“ auf Seite 13) aktiviert ist und das Gerät das PTY31-Signal (für Katastrophenalarm) empfängt, erscheint im Display automatisch „ALARM“.
- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige **AF** leuchtet. Wenn 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige **AF**.

Die digitalen RDS-Daten enthalten folgende Informationen:

PI	Programmkennung
PS	Programmdienstname
AF	Verzeichnis der Alternativfrequenzen
TP	Verkehrsfunkprogramm
TA	Verkehrsfunkdurchsage
EON	Einblendung anderer Sender mit Verkehrsdurchsagen

Empfang von RDS-Ortssendern

- 1 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den SETUP-Modus zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den TUNER-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
BLUETOOTH ↔ GENERAL ↔ AUDIO ↔ DISPLAY ↔ TUNER ↔ iPod & USB
- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den RDS REG-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um ON oder OFF auszuwählen.
In der OFF-Betriebsart empfängt das Gerät automatisch weiter den entsprechenden RDS-Ortssender.
- 5 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Hinweise

- Drücken Sie **↩**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

PI SEEK-Einstellung



- 1 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den SETUP-Modus zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den TUNER-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
BLUETOOTH ↔ GENERAL ↔ AUDIO ↔ DISPLAY ↔ TUNER ↔ iPod & USB
- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den PI SEEK-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um ON oder OFF auszuwählen.
- 5 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Hinweise


- Drücken Sie **↩**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

Einstellung von PTY31-Empfang (für Katastrophenalarm)




Stellen Sie den PTY31-Empfang (für Katastrophenalarm) auf ON/OFF.

- 1 Halten Sie AUDIO/SETUP mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den SETUP-Modus zu aktivieren.**
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um den TUNER-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann  /ENTER.**
BLUETOOTH ↔ GENERAL ↔ AUDIO ↔ DISPLAY ↔ TUNER ↔ iPod & USB
- 3 Drehen Sie den Rotary encoder, um den ALARM-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann  /ENTER.**
- 4 Drehen Sie den Rotary encoder, um ON oder OFF auszuwählen.**
Wenn Sie ON einstellen, erfolgt der Empfang von Katastrophenalarmmeldungen unabhängig von der Quelle. Während des Empfangs wird „ALARM“ angezeigt.
- 5 Halten Sie AUDIO/SETUP mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.**
Wenn eine Katastrophenalarmmeldung empfangen wird, wird die Lautstärke automatisch auf den gespeicherten Pegel im Verkehrsinformationsmodus eingestellt. Einzelheiten siehe „Empfang von Verkehrsnachrichten“ auf Seite 13.



Hinweise

- Drücken Sie während des Vorgangs , um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn in der SETUP-Betriebsart 60 Sekunden lang keine Funktion ausgeführt wird, wird die Einstellungs-Betriebsart beendet.

Empfang von Verkehrsnachrichten





- 1 Halten Sie  /TA mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige „TA“ aufleuchtet.**
- 2 Drücken Sie  bzw. , um den gewünschten Verkehrsfunksender einzustellen.**
Wenn ein Sender mit Verkehrsinformationen eingestellt wird, leuchtet die Anzeige „TP“ auf.
Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand für Verkehrsfunkempfang. Wenn eine Verkehrsmeldung beginnt, empfängt das Gerät sie automatisch, und in der Anzeige erscheint „T INFO“.
Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft.

Hinweise



- Wenn das Verkehrsfunk-Empfangssignal unter einen bestimmten Wert absinkt, bleibt das Gerät noch 1 Minute lang im Empfangsmodus. Wenn das Signal länger als 1 Minute unter einem bestimmten Pegel bleibt, blinkt die Anzeige „TA“.
- Wenn Sie eine gerade durchgesagte Verkehrsnachricht nicht hören möchten, tippen Sie  oder  leicht an, um den Empfang abzubrechen. Die Betriebsart TA bleibt aktiviert (ON) und gibt die nächste Durchsage automatisch wieder.

- Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Einstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.
- In der Betriebsart TA werden beim SEEK-Sendersuchlauf nur die TP-Sender ausgewählt.




PTY-Abstimmung (Programmtyp)

- 1 Halten Sie FUNC./VIEW mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige  aufleuchtet.**
- 2 Drücken Sie 3/PTY, um die PTY-Funktion zu aktivieren, während sich das Gerät im Radiomodus (FM-Empfang) befindet.**
Der Programmtyp des gegenwärtig eingestellten Senders wird nun 5 Sekunden lang auf dem Display angezeigt.
Falls keine PTY-Sendung empfangen wird, zeigt das Display 5 Sekunden lang „NO PTY“ an.
Wenn es sich nicht um einen RDS-Sender handelt, wird „NO PTY“ angezeigt.
- 3 Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden nach Aktivieren der PTY-Funktion  bzw. , um den gewünschten Programmtyp zu wählen, während der PTY (Programmtyp) auf dem Display angezeigt wird.**
Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten Programmtyp gewechselt.
- 4 Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden nach Auswählen des Programmtyps 3/PTY, um den Suchlauf nach einem Sender mit dem ausgewählten Programmtyp zu starten.**
Der gewählte Programmtyp blinkt während des Suchlaufs im Display und wird kontinuierlich angezeigt, sobald ein entsprechender Sender gefunden wurde.
Wird kein PTY-Sender gefunden, erscheint „NO PTY“ 5 Sekunden lang im Display.
- 5 Halten Sie FUNC./VIEW mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den normalen Modus zu aktivieren.**
Die Anzeige  erlischt.

Hinweis

- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige  leuchtet. Wenn 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige .

Empfang von Verkehrsnachrichten beim Hören von CDs oder Rundfunkprogrammen

- 1 Halten Sie  /TA mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige „TA“ aufleuchtet.**
- 2 Falls noch kein Verkehrsfunksender eingestellt ist, drücken Sie  bzw. , um den gewünschten Sender auszuwählen.**
Sobald eine Durchsage empfangen wird, schaltet das Gerät den Ton des CD-Spielers bzw. des UKW-Programms (FM) stumm.
Nach der Durchsage schaltet das Gerät dann wieder auf CD-Wiedergabe bzw. normalen Rundfunkempfang um.

Wenn Verkehrsnachrichten nicht empfangbar sind:

Bei CD-Wiedergabe:

Wenn das TP-Signal nicht mehr empfangen wird, wechselt das Gerät automatisch zu einem Verkehrsfunksender auf einer anderen Frequenz.

Hinweis

- Der Empfänger ist mit einer EON-Funktion (Enhanced Other Networks) ausgestattet, die das AF-Verzeichnis um zusätzliche Alternativfrequenzen erweitert. Wenn der empfangene Sender keine Verkehrsdurchsagen ausstrahlt, stellt der Empfänger stattdessen automatisch einen entsprechenden Verkehrsfunksender ein, wenn eine Verkehrsfunkdurchsage einsetzt.

- Halten Sie **▲/TA** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Verkehrsinformationsmodus zu deaktivieren. Die Anzeige „TA“ erlischt.

Nachrichtenpriorität

Mit dieser Funktion können Sie beim Rundfunkempfang die Priorität auf Nachrichtensendungen legen. Auf diese Weise verpassen Sie ausgestrahlte Nachrichten nicht, da das Gerät Nachrichtenprogrammen bei Sendebeginn automatisch den Vorrang gibt und das gerade gehörte Programm unterbricht. Diese Funktion kann bei LW- und MW-Empfang nicht genutzt werden.

- Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang **FUNC./VIEW**, um den Funktionsmodus zu aktivieren, während sich das Gerät im Radiomodus (FM-Empfang) befindet.

- Drücken Sie **2/NEWS**, um den PRIORITY NEWS-Modus zu aktivieren.

Zum Abschalten der PRIORITY NEWS-Funktion drücken Sie **2/NEWS**-Taste ein weiteres Mal.

Hinweis

- Bei der PRIORITY NEWS-Funktion wird die Lautstärke im Gegensatz zur TA-Funktion nicht automatisch angehoben.

- Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang **FUNC./VIEW**, um den Voreinstellungsmodus zu aktivieren, während sich das Gerät im Radiomodus (FM-Empfang) befindet. Die Anzeige **◀F▶** erlischt.

Hinweis

- Bedienen Sie das Gerät, solange die Anzeige **◀F▶** leuchtet. Wenn 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, erlischt die Anzeige **◀F▶**.

Anzeigen von Radiotext-Informationen

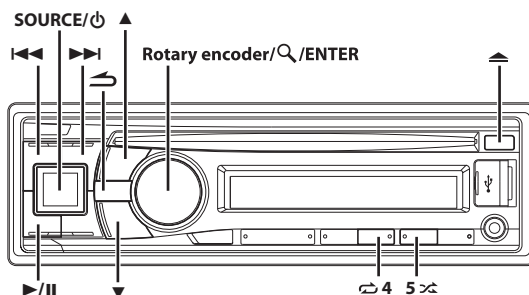
Text-Informationen von einem Rundfunksender können auf dem Display angezeigt werden.

Drücken Sie **VIEW**, während in der Radiobetriebsart ein UKW-Sender (FM) eingestellt ist, um die Anzeige von Radiotext einzustellen.

Die Anzeige wechselt mit jedem Tastendruck.

Einzelheiten siehe „Anzeigen von Text“ auf Seite 20.

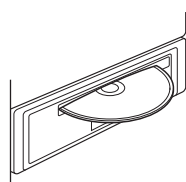
CD/MP3/WMA/AAC



Wiedergabe

- Legen Sie eine Disc mit der beschrifteten Seite nach oben ein.

Die Disc wird automatisch in das Gerät eingezogen.



Hinweis

- Wenn bereits eine Disc eingelegt ist, drücken Sie **SOURCE/⏻**, um auf DISC-Betrieb umzuschalten.

- Drücken Sie während der MP3/WMA/AAC-Wiedergabe **▼** oder **▲**, um den gewünschten Ordner auszuwählen.

- Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶**, um den gewünschten Titel bzw. die gewünschte Datei auszuwählen.

Wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** gedrückt halten, wird der Titel fortlaufend schnell zurück-/vorgespielt.

- Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie **▶/II**.

Wenn Sie **▶/II** nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

- Um die Disc auszuwerfen, drücken Sie **⏻**.

Hinweise

- Nehmen Sie eine CD nicht heraus, während sie noch ausgeworfen wird. Legen Sie nicht mehrere Discs gleichzeitig ein. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Die Anzeige **Ⓢ** leuchtet, wenn eine Disc eingelegt ist.
- CDs mit einem Durchmesser von 8 cm können nicht verwendet werden.
- Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) kopierschutz sind, können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.
- Bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten werden als Titel die auf der Disc aufgezeichneten Dateinummern angezeigt.
- Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.

Repeat-Modus

- 1 Drücken Sie 4.
Der Titel wird wiederholt gespielt.
 *1 → *2 → (off) →
*1 Nur ein Titel wird nochmals wiedergegeben.
*2 Nur Dateien in einem Ordner werden nochmals wiedergegeben.
(nur MP3/WMA/AAC-Modus)
- 2 Zum Beenden der Repeatfunktion wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

M.I.X. (Zufallswiedergabe)

- 1 Drücken Sie 5 .
Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
 *1 → ALL *2 → (off) →
*1 Nur die Dateien in einem Ordner werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. (nur MP3/WMA/AAC-Modus)
*2 Die Titel/Dateien werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
- 2 Zum Beenden der M.I.X.-Wiedergabe wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

Suchen anhand von CD-Text

Auf Discs mit CD-Text können Musiktitel nach ihren als CD-Text aufgezeichneten Titeln gesucht und wiedergegeben werden. Bei Discs ohne CD-Text werden Musiktitel nach ihren Titelnnummern gesucht.

- 1 Drücken Sie /ENTER während der Wiedergabe.
Damit wird der Suchmodus eingestellt und die Anzeige „“ leuchtet.
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um den gewünschten Titel auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.
Der ausgewählte Titel wird wiedergegeben.

Hinweise

- Im Suchmodus drücken, um abzubrechen. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 60 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Wenn die Suche anhand von CD-Text während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.

Suche nach Ordner-/Dateinamen (betrifft MP3/WMA/AAC)

Ordner- und Dateinamen können während der Wiedergabe durchsucht und angezeigt werden.

Ordernamen-Suchfunktion

- 1 Drücken Sie während der MP3/WMA/AAC-Wiedergabe /ENTER, um die Suchfunktion zu aktivieren.
Die Anzeige „“ leuchtet.

- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um die Ordernamen-Suchfunktion auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.
- 3 Drehen Sie den Rotary encoder, um den gewünschten Ordner auszuwählen.
- 4 Halten Sie /ENTER mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die erste Datei in dem ausgewählten Ordner wiederzugeben.

Hinweise

- Halten Sie während der Suche mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Suche abzubrechen. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 60 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Um in der Ordernamen-Suchfunktion nach Dateien zu suchen, drücken Sie /ENTER. So können Dateien im Ordner gesucht werden.
- Drücken Sie , um die Ordernamen-Suchfunktion in Schritt 3 zu beenden und die Dateinamen-Suchfunktion auszuwählen.
- Der Stammordner wird als „\ROOT“ angezeigt.
- Wenn die Ordernamen-Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.

Dateinamen-Suchfunktion

- 1 Drücken Sie während der MP3/WMA/AAC-Wiedergabe /ENTER, um die Suchfunktion zu aktivieren.
Die Anzeige „“ leuchtet.
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um die Dateinamen-Suchfunktion auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Datei aus, indem Sie den Rotary encoder drehen.
- 4 Drücken Sie /ENTER, um die gewählte Datei wiederzugeben.

Hinweise


- Halten Sie während der Suche mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Suche abzubrechen. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 60 Sekunden lang keine Funktion ausführen.
- Drücken Sie im Suchmodus, um zum vorherigen Modus zurückzukehren.
- Wenn die Dateinamen-Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.

Schnellsuche

Sie können nach Titeln bzw. Dateien suchen.

- 1 Halten Sie /ENTER in der CD/MP3/WMA/AAC-Betriebsart mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Schnellsuche zu aktivieren.
Die Anzeige „“ leuchtet.
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um den gewünschten Titel (die Datei) auszuwählen, und drücken Sie dann /ENTER.
Der ausgewählte Titel wird sofort wiedergegeben.

Hinweis

- Im Suchmodus  drücken, um abzubrechen. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist das Duplizieren von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. das Verteilen, Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob es kostenlos oder gegen eine Gebühr erfolgt, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard. MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist WMA?

WMA oder „Windows Media™ Audio“ sind komprimierte Audiodaten. WMA ähnelt MP3-Audiodaten.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ein Grundformat der Audiokomprimierung, das von MPEG2 und MPEG4 verwendet wird.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mithilfe von Software mit MP3/WMA/AAC-Codecs komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software nach.

MP3/WMA/AAC-Dateien, die auf diesem Gerät abgespielt werden können, haben die Dateierweiterungen „mp3“/„wma“/„m4a“. Dateien ohne Erweiterung können nicht wiedergegeben werden (WMA Version 7.1, 8 und 9 wird unterstützt). Geschützte Dateien werden nicht unterstützt, ebenso wenig wie unbearbeitete AAC-Dateien (die die Erweiterung „aac“ verwenden).

Es gibt unterschiedliche Versionen des AAC-Formats. Überprüfen Sie, ob die verwendete Software den gültigen Formaten entspricht, die oben aufgeführt sind. Es ist möglich, dass das Format nicht wiedergegeben werden kann, obwohl die Erweiterung gültig ist. Die Wiedergabe von AAC-Dateien, die mit iTunes codiert wurden, wird unterstützt.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten: 8 - 320 kbps

WMA

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz
Bitraten: 48 - 192 kbps

AAC

Abtastraten: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten: 16 - 320 kbps

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tags v1 und v2 und WMA-Tags. Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln, Interpreten und Alben angezeigt werden. Mit diesem Gerät können nur alphanumerische Single-Byte-Zeichen (bis zu 30 bei ID3-Tags und bis zu 15 bei WMA-Tags) und der Unterstrich angezeigt werden. Bei nicht unterstützten Zeichen wird „NO SUPPORT“ angezeigt. Wenn die Daten andere Zeichen als die ID3-Tag-Daten enthalten, wird die Audio-Datei möglicherweise nicht wiedergegeben. Je nach Inhalt werden die Taginformationen möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Herstellen von MP3/WMA/AAC-Discs

MP3/WMA/AAC-Dateien werden vorbereitet und dann mit einer CD-R-Schreibsoftware auf eine CD-RW oder CD-R geschrieben. Eine Disc kann bis zu 510 Dateien/Ordner (einschließlich Stammordnern) enthalten; die maximale Ordnerzahl liegt bei 255. Die Wiedergabe wird möglicherweise nicht durchgeführt, wenn eine Disc die oben aufgeführten Beschränkungen übersteigt.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

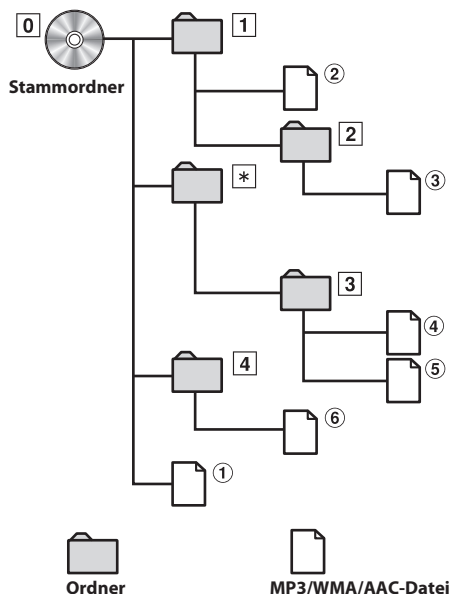
Dieses Gerät unterstützt CDs, die gemäß ISO9660, Level 1 oder Level 2, formatiert wurden. Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen. Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf (einschließlich des Stammverzeichnisses) höchstens 8 betragen. Die Anzahl der Zeichen für Ordner-/Dateinamen ist beschränkt. Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Zahlen 0-9 und „_“ (Unterstrich) zulässig. Mit diesem Gerät können auch Discs in den Standards Joliet, Romeo usw. abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, die Ordnernamen usw. nicht korrekt angezeigt.

Unterstützte Formate

Dieses Gerät unterstützt CD-ROM XA, Mixed-Mode-CDs, Enhanced-CDs (CD-Extra) und Multi-Session-CDs. CDs, die mit der Option „Track At Once“ (Aufzeichnen eines ganzen Titels auf einmal) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Dateien

Die Dateien werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie von der Schreibsoftware auf die Disc geschrieben wurden. Daher kann die Wiedergabereihenfolge anders als erwartet ausfallen. Überprüfen Sie die Schreibreihenfolge in der Dokumentation der Software. Die Ordner und Dateien werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiedergegeben.



* Die Nummer des Ordners/der Name des Ordners wird nicht angezeigt, wenn in dem Ordner keine lesbare Datei enthalten ist.

Terminologie

Bitrate

Dies ist die Tonkomprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Bei Musik-CDs wird zum Beispiel eine Abtastrate von 44,1 kHz verwendet, der Ton wird also 44.100 mal pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet). Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE (AIFF)-Dateien und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

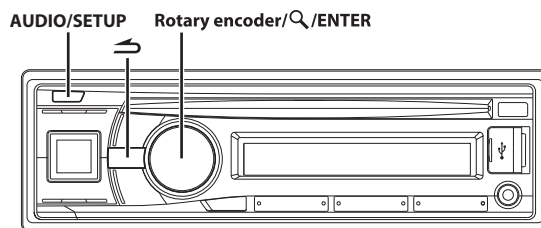
Tag

Informationen wie Titelnamen, die Namen von Interpreten, die Namen von Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

Der Stammordner (oder das Stammverzeichnis) befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien. Er wird automatisch für alle gebrannten Discs erstellt.

Klangeinstellung



Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- / Mitten- /Höhen- /Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal)/ Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/AUX Mix Level/ Loudness/Deafat

1 Drücken Sie wiederholt AUDIO, um die gewünschte Betriebsart auszuwählen.

Bei jeder Tastenbetätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

SUBW*¹ → BASS*² → MID*² → TREBLE*² → BAL → FAD → AUX MIX*³ → LOUD*² → DEFEAT → VOLUME → SUBW

*¹ Wenn der Subwoofer auf OFF gesetzt ist, können Sie den Subwoofer-Pegel nicht einstellen, siehe „Einstellen des Subwoofers auf ON/OFF“ auf Seite 19.

*² Kann nur eingestellt werden, wenn DEFEAT auf OFF gestellt ist.

*³ Kann nur eingestellt werden, wenn AUX MIX auf ON (siehe „Einstellen des AUX MIX“ auf Seite 23) gestellt ist.

Subwoofer	0 ~ +15
Bass (Pegel)	-7 ~ +7
Mid (Pegel)	-7 ~ +7
Treble (Pegel)	-7 ~ +7
Balance	L15 ~ R15
Fader	R15 ~ F15
AUX Mix (Pegel)	0 ~ 15
Loudness	ON/OFF
Deafat	ON/OFF
Volume	0 ~ 35

Hinweise

- Wenn 5 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.
- Loudness bewirkt eine Anhebung der hohen und tiefen Tonfrequenzen bei niedriger Hörlautstärke. Diese Betonung gleicht das bei kleinen Lautstärkepegeln Bässen und Höhen gegenüber weniger empfindliche Wahrnehmungsvermögen des menschlichen Gehörs aus.

2 Drehen Sie den Rotary encoder, bis der gewünschte Klang in den einzelnen Betriebsarten erreicht ist.

Durch die Einstellung von DEFEAT ON werden zuvor angepasste Pegelinstellungen für BASS, MID und TREBLE auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Klangeinstellung

Sie können das Gerät nach Ihren Vorstellungen und Wünschen flexibel einstellen. Die Klangeinstellungen können über das AUDIO SETUP-Menü verändert werden.

Führen Sie die Schritte 1 bis 5 durch, um die zu ändernde Kategorie auszuwählen. Einzelheiten zum Ändern der einzelnen Einstellungen finden Sie in den folgenden Abschnitten.

- 1 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den **SETUP**-Modus zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den **AUDIO**-Modus auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
BLUETOOTH ↔ GENERAL ↔ AUDIO ↔ DISPLAY ↔ TUNER ↔ iPod & USB
- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um das gewünschte Klangeinstellungs-Menü auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
FACTORY EQ^{*1/*2} ↔ 3BAND EQ^{*1/*3} ↔ HPF^{*1} ↔ SUBWOOFER ↔ SUBW LPF^{*4} ↔ SUBW PHASE^{*4} ↔ SUBW SYS^{*4}
^{*1} Die Anpassung kann nicht vorgenommen werden, wenn DEFEAT auf ON eingestellt ist.
^{*2} Alle an FACTORY EQ oder 3BAND EQ vorgenommenen Änderungen wirken sich auf die jeweils anderen Einstellungen aus.
^{*3} In Schritt 3 stehen im Modus 3BAND EQ drei Soundparameter (Bass, Mitten und Höhen) zur Auswahl; drehen Sie den **Rotary encoder**, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**, um mit Schritt 4 fortzufahren.
^{*4} Diese Funktionen stehen nicht zur Verfügung, wenn der Subwoofer auf OFF gesetzt ist.
- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die Einstellung zu ändern, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
(Beispiel: Wählen Sie SUBWOOFER ON oder SUBWOOFER OFF.)
- 5 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Hinweise

- Drücken Sie **↶**, um zum vorherigen Sound-Menümodus zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, wird der Sound-Menümodus aufgehoben.

Equalizer-Voreinstellungen (FACTORY EQ)

Für eine ganze Reihe unterschiedlicher Musikgenres sind werkseitig 10 typische Equalizer-Einstellungen vorgegeben. USER-Einstellungen werden im Modus 3BAND EQ erstellt.

USER ↔ FLAT (Werkseinstellung) ↔ POPS ↔ ROCK ↔ NEWS ↔ JAZZ ↔ ELEC DANCE ↔ HIP HOP ↔ EASY LIS ↔ COUNTRY ↔ CLASSICAL

Einstellen der Kurve für den parametrischen Equalizer (3BAND EQ)

Sie können die aktuelle Equalizer-Einstellung nach eigenem Geschmack verändern. In diesem Modus können Bass, Mitten und Höhen eingestellt werden.

Einstellen der Bässe

- 1 Nachdem Sie im 3BAND EQ-Einstellungsmodus **BASS** ausgewählt haben, drehen Sie **Rotary encoder**, um das Einstellungselement für die Bässe auszuwählen, und drücken anschließend **Q/ENTER**.
WIDTH (Q) ↔ CENTER FRQ ↔ LEVEL
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Einstellungswert auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- 3 Drücken Sie **↶**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

■ Einstellen der Bassbandbreite (WIDTH (Q))

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte Bassbandbreite auszuwählen.

WIDE 0,50 ↔ MEDIUM 1,00 ↔ MEDIUM 1,50 (Werkseinstellung) ↔ NARROW 2,00

Ändert die Bandbreite der Bassbetonung in breit oder schmal. Bei einer breiteren Einstellung wird ein breiter Frequenzbereich direkt über- und unterhalb der Mittenfrequenz betont. Bei einer schmalen Einstellung werden nur die Frequenzen in der Nähe der Mittenfrequenz betont.

■ Einstellen der Bassmittenfrequenz (CENTER FRQ)

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte Bassmittenfrequenz auszuwählen.

60 (Hz) ↔ 80 (Hz) ↔ 100 (Hz) (Werkseinstellung) ↔ 120 (Hz)
Betont die angezeigten Bassfrequenzbereiche.

■ Einstellen des Basspegels


Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Basspegel einzustellen (–7~+7)*.

Sie können den Basspegel anheben oder abschwächen.

* Sie können die Anpassung auch durch Drücken von **AUDIO** vornehmen. Siehe „Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- / Mitten- / Höhen- / Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal)/Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/AUX Mix Level/Loudness/Defeat“ auf Seite 17.

Einstellen des Mitteltonbereichs

- 1 Nachdem Sie im 3BAND EQ-Einstellungsmodus **MID** ausgewählt haben, drehen Sie den **Rotary encoder**, um das Einstellungselement für die Medianten auszuwählen, und drücken anschließend **Q/ENTER**.
WIDTH (Q) ↔ CENTER FRQ ↔ LEVEL
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Einstellungswert auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

- 3 Drücken Sie , um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

■ Einstellen der Mitteltonbandbreite (WIDTH (Q))

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte **Mittenbandbreite** auszuwählen.

WIDE 0,75 ↔ MEDIUM 1,00 ↔ MEDIUM 1,25 ↔ NARROW 1,50 (Werkseinstellung)

■ Einstellen der Mittelton-Mittelfrequenz (CENTER FRQ)

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte **Mittelton-Mittelfrequenz** auszuwählen.

500 (Hz) ↔ 1,0k (Hz) (Werkseinstellung) ↔ 1,5k (Hz) ↔ 2,5k (Hz)

■ Einstellen des Mitteltonpegels

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten **Mittenpegel einzustellen** (-7 ~ +7)*.

Sie können den Mittenpegel anheben oder abschwächen.


* Sie können die Anpassung auch durch Drücken von **AUDIO** vornehmen. Siehe „Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- / Mitten- /Höhen- /Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal)/Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/AUX Mix Level/Loudness/Defeat“ auf Seite 17.

Einstellen der Höhen

- 1 Nachdem Sie im **3BAND EQ-Einstellungsmodus** **TREBLE** ausgewählt haben, drehen Sie den **Rotary encoder**, um das **Einstellungselement** für die Höhen auszuwählen, und drücken anschließend **Q / ENTER**.

WIDTH (Q) ↔ CENTER FRQ ↔ LEVEL

- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten **Einstellungswert** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q / ENTER**.

- 3 Drücken Sie , um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

■ Einstellen der Höhenbandbreite (WIDTH (Q))

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte **Höhenbandbreite** auszuwählen.

WIDE 0,75 ↔ NARROW 1,25 (Werkseinstellung)

■ Einstellen der Höhenmittelfrequenz (CENTER FRQ)

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte **Höhenmittelfrequenz** auszuwählen.

7,5K (Hz) ↔ 10,0K (Hz) (Werkseinstellung) ↔ 12,5K (Hz) ↔ 15,0K (Hz)

■ Einstellen des Höhenpegels

Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten **Höhenpegel einzustellen** (-7~+7)*.

Sie können den Höhenpegel anheben oder abschwächen.

* Sie können die Anpassung auch durch Drücken von **AUDIO** vornehmen. Siehe „Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- / Mitten- /Höhen- /Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal)/Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/AUX Mix Level/Loudness/Defeat“ auf Seite 17.

Einstellen des Hochpass-Filters

Der Hochpass-Filter dieses Geräts kann nach Ihrem persönlichen Geschmack eingestellt werden. Diese Funktion funktioniert am besten in Verbindung mit einem Subwoofer.

■ Einstelloption: HPF

Einstellungen:

OFF (Werkseinstellung) / 60 (Hz) / 80 (Hz) / 120 (Hz) / 160 (Hz)

Alle Frequenzen oberhalb der ausgewählten Grenzfrequenz werden ausgegeben.

Einstellen des Subwoofers auf ON/OFF

Bei eingeschaltetem Subwoofer können Sie den Subwoofer-Ausgangspegel einstellen (siehe „Anpassen des Subwoofer-Pegels/Bässe- /Mitten- /Höhen- /Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal)/Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern)/AUX Mix Level/Loudness/Defeat“ auf Seite 17).

■ Einstelloption: SUBWOOFER

Einstellungen:

ON (Werkseinstellung) / OFF

ON:

Das Subwoofersignal wird über die Subwoofer-RCA-Anschlüsse ausgegeben (siehe „Anschlüsse“ auf Seite 46).

OFF:

Über die Subwoofer-RCA-Anschlüsse wird kein Subwoofersignal ausgegeben (siehe „Anschlüsse“ auf Seite 46).

Einstellen des Tiefpass-Filters

Der Tiefpassfilter dieses Gerätes kann nach eigenem Geschmack eingestellt werden.

■ Einstelloption: SUBW LPF

Einstellungen:

OFF (Werkseinstellung) / LPF 60 (Hz) / LPF 80 (Hz) / LPF 120 (Hz) / LPF 160 (Hz)

Alle Frequenzen unterhalb der ausgewählten Grenzfrequenz werden ausgegeben.

Einstellen der Subwoofer-Phase

Die Subwoofer-Ausgangsphase wird zwischen SUBWOOFER NORMAL (0°) und SUBWOOFER REVERSE (180°) umgeschaltet. Stellen Sie den Pegel ein, indem Sie den **Rotary encoder** drehen. Je nach dem, an welchem Ort Ihr Subwoofer angebracht ist, kann eine dieser Einstellungen zu einem besseren Klang führen als die andere.

■ Einstelloption: SUBW PHASE

Einstellungen:

NORMAL (Werkseinstellung) / REVERSE

Einstellen des Subwoofer-Systems

Wenn der Subwoofer eingeschaltet ist, können Sie entweder SYS 1 oder SYS 2 für den gewünschten Subwoofer-Effekt auswählen.

■ Einstelloption: SUBW SYS

Einstellungen:

SUBW SYS 1 / SUBW SYS 2 (Werkseinstellung)

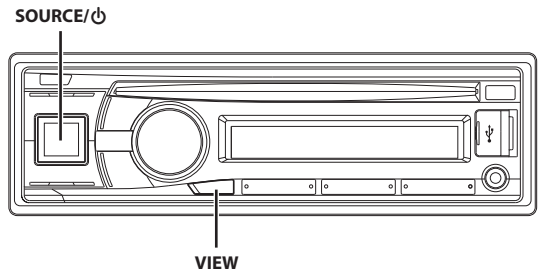
SUBW SYS 1:

Der Subwoofer-Pegel hängt von der Gesamtlautstärke ab.

SUBW SYS 2:

Der Subwoofer-Pegel ist unabhängig von der Gesamtlautstärke. Wenn die Lautstärke beispielsweise niedrig eingestellt ist, ist der Subwoofer immer noch gut zu hören.

Weitere Funktionen



Anzeigen von Text

Textinformationen, zum Beispiel der CD-Name und der Titelname, werden angezeigt, wenn eine CD mit CD-Text wiedergegeben wird. Außerdem können bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Dateien der Ordnername, der Dateiname, die Tags usw. angezeigt werden.

Drücken Sie **VIEW**.

Die Anzeige wechselt mit jedem Tastendruck.

Hinweis

- Wenn **TEXT SCR** auf **SCR MANUAL** gesetzt ist, halten Sie **VIEW** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, damit der aktuelle Text einmal durchläuft (außer in der Radio-Betriebsart).

Display beim Rundfunkempfang:

Wenn **PS (Programmdienstname)** ausgestrahlt wird:

PS (Programmdienstname) → PTY (Programmtyp) →
RADIOTEXT → PS (Programmdienstname)

Wenn **PS (Programmdienstname)** nicht ausgestrahlt wird:

FREQUENZ → PTY (Programmtyp) → RADIOTEXT → FREQUENZ

Display bei CD-Betrieb:

TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT → TEXT (DISCNAME)*¹ →
TEXT (TITELNAME)*¹ → TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT

Display bei MP3/WMA/AAC-Betrieb:

DATEINR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT → (ORDNERNR./
DATEINR.)*² → ORDNERNAME → DATEINAME →
INTERPRETENNAME*³ → ALBUMNAME*³ → TITELNAME*³ →
DATEINR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT

Display bei BLUETOOTH-Audiobetrieb:

BT A/BISHERIGE WIEDERGABEZIT*⁴ → INTERPRETENNAME →
ALBUMNAME → TITELNAME → BT A/BISHERIGE
WIEDERGABEZIT

*¹ Wird während der Wiedergabe einer CD mit CD-Text angezeigt.





*² Nur für den MP3/WMA/AAC-Disc-Modus.

*³ ID3-Tag/WMA-Tag
Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen enthält, werden alle ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen angezeigt (z. B. Titelname, Interpretename und Name des Albums). Alle anderen Tag-Daten werden ignoriert.

*⁴ Je nach dem angeschlossenen Mobiltelefon wird die verstrichene Zeit eventuell nicht angezeigt.

Hinweis zur Anzeige im Display

Wenn Text angezeigt wird, leuchten je nach Betriebsart die folgenden Anzeigen.

Anzeige/ Betriebs- art	CD-Betrieb	MP3/WMA/ AAC/USB AUDIO-Betriebs- art	iPod/iPhone/BT AUDIO-Modus
	—	Ordnername ^{*2} wird angezeigt	—
	—	Interpre- tenname ^{*1} wird angezeigt	Interpre- tenname ^{*1} wird angezeigt
	Text (Disc- name ^{*3}) wird angezeigt	Albumname ^{*1} wird angezeigt	Albumname ^{*1} wird angezeigt
	Text (Titel- name ^{*3}) wird angezeigt	Titelname ^{*1} / Dateiname wird angezeigt	Titelname ^{*1} wird angezeigt

^{*1} TAG-Information:

Wenn keine Tag-Informationen vorliegen, wird „ARTIST“/
„ALBUM“/„SONG“ angezeigt.

^{*2} Der Stammordner wird als „ROOT“ angezeigt.

^{*3} Wenn kein Text vorliegt (Discname oder Titelname), wird „DISC
TEXT“/„TRACK TEXT“ angezeigt.

Hinweis zu „Text“


Textkompatible CDs enthalten Textinformationen, zum Beispiel den Disc-Namen sowie die Titelnamen. Solche Textinformationen werden in diesem Handbuch als „Text“ bezeichnet.

Hinweise

- Manche Zeichen werden an diesem Gerät je nach Art der Zeichen unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- „NO SUPPORT“ wird angezeigt, wenn die gewünschten Textinformationen mit diesem Gerät nicht angezeigt werden können.
- Je nach Inhalt werden die Text- oder Taginformationen möglicherweise nicht richtig angezeigt.

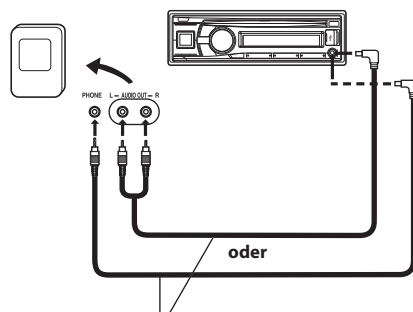
Verwenden des vorderen AUX-Eingangs

Sie können einen tragbaren Musik-Player usw. anschließen, indem Sie ihn einfach mit dem Eingang am Bedienteil verbinden. Dazu ist ein optionales Adapterkabel erforderlich (Standard-Cinchkabel (RCA) zu Miniphonostecker (ø 3,5 mm) oder Miniphonostecker (ø 3,5 mm) zu Miniphonostecker (ø 3,5 mm)).

Drücken Sie **SOURCE** /  und wählen Sie die Betriebsart **AUXILIARY** aus, um den Ton vom tragbaren Gerät abzuspielen.

Portabler Player usw.

Hauptgerät

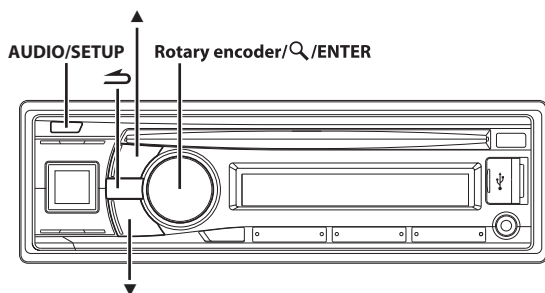


Optionales Adapterkabel (Cinchstecker (RCA)
[rot, weiß], Ministecker mit ø 3,5 mm) oder
(Ministecker mit ø 3,5 mm).

Hinweise

- Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn **AUX SETUP** auf **ON** gesetzt ist. Einzelheiten siehe „Einstellen des AUX SETUP-Modus“ auf Seite 22.
- Schließen Sie kein Flash-Speichergerät und keinen Stecker an die AUX-Eingangsbuchse gleichzeitig an.

SETUP



Einstellung

Sie können das Gerät nach Ihren Vorstellungen und Wünschen flexibel einstellen. Über das SETUP-Menü können Sie die allgemeinen Einstellungen (GENERAL), Display-Einstellungen (DISPLAY) usw. ändern.

Führen Sie die Schritte 1 bis 5 durch, um eine der zu ändernden SETUP-Betriebsarten auszuwählen. Weitere Informationen zum ausgewählten SETUP-Element finden Sie in dem entsprechenden Abschnitt weiter unten.

- 1** Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den **SETUP**-Modus zu aktivieren.
- 2** Drehen Sie den **Rotary encoder**, um das gewünschte Element auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
 BLUETOOTH*1 ↔ GENERAL ↔ AUDIO*2 ↔ DISPLAY ↔ TUNER ↔ iPod & USB
 (Beispiel: Wählen Sie GENERAL)
GENERAL:
 PLAY MODE ↔ AUX SETUP ↔ AUX NAME*3 ↔ AUX GAIN*3 ↔ AUX MIX*3 ↔ CYRILLIC ↔ POWER IC ↔ DEMO
DISPLAY:
 ILLUMINATI ↔ SCROLLTYPE ↔ TEXT SCR
TUNER:
 RDS REG*4 ↔ PI SEEK*5 ↔ ALARM*6 ↔ FM-LEVEL
iPod & USB:
 USB SEARCH ↔ USB SKIP
 *1 Siehe „BLUETOOTH-SETUP“ auf Seite 25.
 *2 Siehe „Klangeinstellung“ auf Seite 18.
 *3 Wird nur angezeigt, wenn AUX SETUP auf ON eingestellt ist.
 *4 Siehe „Empfang von RDS-Ortssendern“ auf Seite 12.
 *5 Siehe „PI SEEK-Einstellung“ auf Seite 12.
 *6 Siehe „Einstellung von PTY31-Empfang (für Katastrophenalarm)“ auf Seite 13.
- 3** Wählen Sie ein Element mit dem **Rotary encoder** aus und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
 (Beispiel: Wählen Sie POWER IC.)
- 4** Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die Einstellung zu ändern, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
 (Beispiel: Wählen Sie POWER IC ON oder POWER IC OFF.)

- 5** Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Hinweise

- Drücken Sie **↶**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

Allgemeine Einstellungen

Wählen Sie in Schritt 2 GENERAL aus dem Einstellungshauptmenü.

Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Daten (PLAY MODE)

Dieses Gerät kann CDs wiedergeben, die sowohl CD- als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthalten (erstellt im Enhanced CD (CD Extra)-Format). In einigen Situationen kann die Wiedergabe der Enhanced-CD aber schwierig sein. In diesem Fall können Sie wählen, nur die CD-Daten wiederzugeben. Wenn eine Disc CD-Daten und MP3/WMA/AAC-Daten enthält, beginnt die Wiedergabe mit dem CD-Datenbereich der Disc.

■ Einstelloption: PLAY MODE

Einstellungen:

CD-DA (Werkseinstellung) / CDDA/MP3

CD-DA:

Nur die CD-Daten in Sitzung 1 können wiedergegeben werden.

CDDA/MP3:

Es können CD-Daten, MP3/WMA/AAC-Dateien im Mixed-Mode und Multi-Session-Discs wiedergegeben werden.

Hinweis

- Nehmen Sie diese Einstellung vor, bevor Sie eine Disc einlegen. Sollte bereits eine Disc eingelegt sein, nehmen Sie diese bitte zuerst heraus.

Einstellen des AUX SETUP-Modus

Sie können den Ton eines externen Geräts (wie z. B. einen tragbaren Audioplayer) über den AUX-Anschluss dieses Geräts eingeben.

■ Einstelloption: AUX SETUP

Einstellungen:

ON (Werkseinstellung) / OFF

ON*:

Setzen Sie die Einstellung auf ON, wenn ein tragbares Gerät angeschlossen ist. Wenn Sie **SOURCE/⏻** drücken und AUX auswählen, wird der Ton des portablen Geräts in das Gerät eingegeben.

* Sie können den angezeigten AUX NAME ändern, wenn AUX SETUP auf ON eingestellt ist. Drücken Sie **Q/ENTER**, wenn AUX SETUP auf ON eingestellt ist und wählen Sie AUX NAME, indem Sie den **Rotary encoder** drehen. Drücken Sie dann **Q/ENTER**. Drehen Sie danach den **Rotary encoder**, um den gewünschten AUX NAME auszuwählen.

Hinweis

- Wenn PORTABLE eingestellt ist, wird am Gerät PMD angezeigt.

OFF:

Bei der Einstellung auf OFF kann die AUX-Quelle nicht gewählt werden.

Einstellen des AUX Pegels (AUX GAIN)

Diese Einstellung ist möglich, wenn „Einstellen des AUX SETUP-Modus“ auf ON gesetzt wurde.

■ Einstelloption: AUX GAIN

Einstellungen:

LOW (Werkseinstellung) / HIGH

LOW:

Verringert den externen Audioeingangspegel.

HIGH:

Erhöht den externen Audioeingangspegel.

Einstellen des AUX MIX

Mit dem Anschluss eines externen Audiogeräts an den AUX-Anschluss des CDE-134BT kann die Stimme eines externen Geräts mit der Wiedergabe des Radios oder der CD usw. gemischt werden.

■ Einstelloption: AUX MIX

Einstellungen:

OFF (Werkseinstellung) / ON

Hinweise

- Wenn diese Funktion nicht verwendet wird, kann das Rauschen stärker wahrgenommen werden. In diesem Fall wird die Einstellung OFF empfohlen.
- Diese Einstellung liegt vor, wenn AUX SETUP auf ON gesetzt ist.

Einstellen der Sprache (CYRILLIC)

Legen Sie die Sprache fest, die beim Gerät angezeigt wird.

■ Einstelloption: CYRILLIC

Einstellungen:

OFF (Werkseinstellung) / ON

OFF:

Englisch, Lateinische Buchstaben

ON:

Russisch, Englisch

Hinweis

- Die russische Anzeige des Geräts ist in der Tabelle unten aufgeführt.

Таблица символов для русского языка

D: Дисплей

C: Символ

D	C	D	C	D	C	D	C
А	A	Б	Б	В	В	Г	Г
Д	Д	Е	Е, Ё	Ж	Ж	З	З
И	И, Й	К	К	Л	Л	М	М
Н	Н	О	О	П	П	Р	Р
С	С	Т	Т	У	У	Ф	Ф
Х	Х	Ц	Ц	Ч	Ч	Ш, Щ	Ш, Щ
Ъ	Ъ	Ы	Ы	Ь	Ь	Э	Э
Ю	Ю	Я	Я				

Anschließen an einen externen Verstärker (POWER IC)

Wenn ein externer Verstärker angeschlossen ist, lässt sich die Klangqualität verbessern, indem Sie die aktuelle Stromversorgung für den internen Verstärker herabsetzen.

■ Einstelloption: POWER IC

Einstellungen:

ON (Werkseinstellung) / OFF

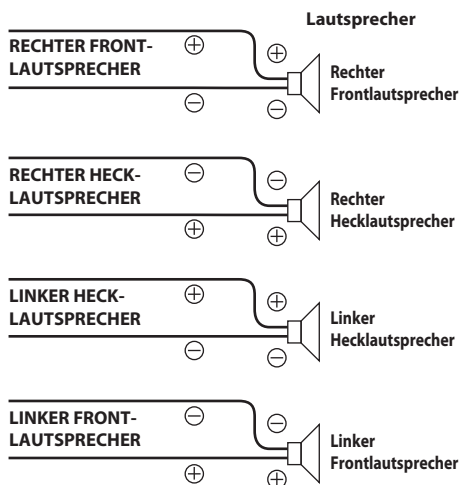
ON:

Die Lautsprecher werden über den eingebauten Verstärker angesteuert.

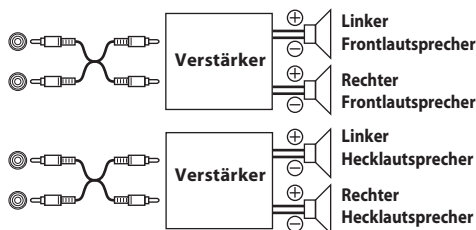
OFF:

Verwenden Sie diesen Modus, wenn über den Ausgang dieses Geräts ein externer Verstärker betrieben wird. Bei dieser Einstellung ist der interne Verstärker des Hauptgeräts auf OFF geschaltet und kann keine Lautsprecher ansteuern.

ON:



OFF:



Hinweis

- Wenn der interne Verstärker auf OFF gesetzt ist, erfolgt am System keine Tonwiedergabe.

Demonstration

Dieses Gerät verfügt über eine Demofunktion für das Display.

■ Einstelloption: DEMO

Einstellungen:

DEMO ON / DEMO OFF (Werkseinstellung)

Hinweis

- Zum Beenden der Demo-Betriebsart stellen Sie DEMO OFF ein.

Display-Einstellungen

Wählen Sie in Schritt 2 DISPLAY aus dem Einstellungshauptmenü.

Ändern der Beleuchtungsfarbe

Sie können die Beleuchtungsfarbe der folgenden sechs Tasten ändern.

■ Einstelloption: ILLUMINATI

Einstellungen:

ILUM TYPE1 (Werkseinstellung) / TYPE2 / TYPE3 / TYPE4

TYPE1:

Wenn die Farbe der Taste **SOURCE**/☎ blau ist, ist die Farbe der anderen rot.

TYPE2:

Wenn die Farbe der Taste **SOURCE**/☎ grün ist, ist die Farbe der anderen grün.

TYPE3:

Wenn die Farbe der Taste **SOURCE**/☎ gelb ist, ist die Farbe der anderen rot.

TYPE4:

Wenn die Farbe der Taste **SOURCE**/☎ rot ist, ist die Farbe der anderen rot.

Einstellen des Textdurchlaufs

Für das Scrollen können zwei Einstellungen ausgewählt werden. Sie können die gewünschte Scroll-Art auswählen.

■ Einstelloption: SCROLLTYPE

Einstellungen:

SCR TYPE1 / SCR TYPE2 (Werkseinstellung)

SCR TYPE1:

Die Zeichen laufen jeweils einzeln von rechts nach links.

SCR TYPE2:

Die Wörter werden jeweils aus einzelnen Zeichen von links nach rechts aufgebaut. Wenn die Anzeige voll ist, wird sie gelöscht und die verbleibenden Wörter werden auf die gleiche Art angezeigt, bis alle Wörter des Titels angezeigt wurden.

Scroll-Einstellung (TEXT SCR)

Dieser CD-Spieler kann die Disc- und Titelnamen durchlaufen lassen, die auf CD-TEXT-Discs aufgenommen sind, ebenso wie die Textinformationen von MP3/WMA/AAC-Dateien, Ordernamen und Tags.

■ Einstelloption: TEXT SCR

Einstellungen:

SCR AUTO / SCR MANUAL (Werkseinstellung)

SCR AUTO:

Die aktuellen Textinformationen der CD, des Ordners, Tags usw. laufen automatisch durch.

SCR MANUAL:

Der Text läuft im Display nur einmal durch, wenn eine CD eingelegt wird, wenn der Titel wechselt usw.

Hinweis

- CD-Textinformationen, Ordernamen, Dateinamen und Tags werden im Display durchlaufend angezeigt.

Tuner-Einstellung

Wählen Sie in Schritt 2 TUNER aus dem Einstellungshauptmenü.

Einstellen der Quellensignalpegel (FM-LEVEL)

Da die Lautstärken bei FM-Empfang und CD-Wiedergabe stark voneinander abweichen, können Sie diesen Unterschied durch Verändern des FM-Signalpegels beheben.

■ Einstelloption: FM-LEVEL

Einstellungen:

FM-LV HIGH (Werkseinstellung) / FM-LV LOW

USB-Einstellung

Wählen Sie in Schritt 2 „iPod & USB“ aus dem Einstellungshauptmenü.

Einstellen des USB-Suchmodus

Dieses Gerät ermöglicht die Suche nach Informationen zu MP3-Tags oder Dateinamen auf Flash-Speichergeräten. Während der Suche werden nur kompatible Audiodateien angezeigt.

■ Einstelloption: USB SEARCH

Einstellungen:

TAG (Werkseinstellung) / FILE NAME

TAG:

Wenn TAG ausgewählt wurde, können Sie den Suchmodus durch Verwenden von Playlist/Interpret/Alben/Titel/Genres/Komponisten/Ordner/Daten eingrenzen.

FILE NAME:

Wenn FILE NAME ausgewählt wurde, können Sie nach einem Ordner/einer Datei so suchen, wie Sie auf einem PC danach suchen.

Hinweise

- Schalten Sie nach den vorher genannten Einstellungen die Zündung aus (ACC OFF) und wieder ein (ACC ON).
- Einzelheiten zum Suchmodus finden Sie siehe „Suche nach einem gewünschten Titel“ auf Seite 33.

Einstellen der USB-Abruffunktion

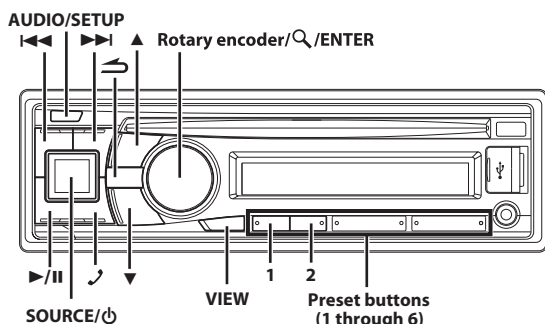
Während der Suche (FILE NAME) können Sie zu Ordnern/Dateien springen, indem Sie ▲/▼ drücken. Wenn Sie zum Beispiel im Suchmodus (FILE NAME) 10FILE auswählen, indem Sie ▲ drücken, können Sie vom aktuellen Ordner/der aktuellen Datei aus 10 Ordner/Dateien vorwärts springen; durch Drücken von ▼ können Sie vom aktuellen Ordner/von der aktuellen Datei aus 10 Ordner/Dateien rückwärts springen. Wenn die durchsuchten Ordner/Dateien weniger Ordner/Dateien enthalten, als zu überspringen sind, können Sie durch Drücken von ▲/▼ zum/zur ersten oder letzten Ordner/Datei springen.

■ Einstelloption: USB SKIP

Einstellungen:

10FILE (Werkseinstellung) / 20FILE / 50FILE / 100FILE

BT-Freisprechbetrieb



Schritte vor der Verwendung

Erläuterungen zu BLUETOOTH

BLUETOOTH ist eine drahtlose Technologie, die die Kommunikation zwischen mobilen Geräten oder PCs über kurze Entfernungen hinweg ermöglicht. Diese ermöglicht den Freisprechbetrieb oder eine Datenübertragung zwischen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten. Eine BLUETOOTH-Übertragung ist im nicht lizenzierten 2,4-GHz-Bereich möglich, wenn der Abstand zwischen den Geräten 10 Meter nicht überschreitet. Einzelheiten dazu finden Sie auf der BLUETOOTH-Website (<http://www.bluetooth.com>).

Hinweise

- Je nach BLUETOOTH-Version kann ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät eventuell nicht mit diesem Gerät kommunizieren.
- Die ordnungsgemäße Funktion mit sämtlichen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten wird nicht garantiert. Informationen zum Umgang mit dem BT-kompatiblen Gerät erhalten Sie bei Ihrem ALPINE-Händler oder auf der ALPINE-Website.
- Je nach den Umgebungsbedingungen kann die drahtlose BLUETOOTH-Verbindung eventuell instabil sein.
- Stellen Sie bei einem Anruf oder beim Vornehmen von Einstellungen sicher, dass sich Ihr Fahrzeug an einem sicheren Platz befindet.
- Je nach verbundenem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät (bzw. Geräten) kann die Funktion variieren. Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des verbundenen Geräts (bzw. der verbundenen Geräte).
- Wenn Sie dieses Gerät über ein BLUETOOTH-kompatibles Telefon suchen, wird der Gerätenamen als „Alpine CD Receiver“ angezeigt.

Vor Verwendung der BLUETOOTH-Funktion

Vor Verwendung der BLUETOOTH-Funktion müssen Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Setzen Sie „HFP“ oder „AUDIO“ auf ON, wenn Sie ein Freisprechtelefon oder die BT-Audio-Funktion verwenden möchten. Siehe „Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)“ auf Seite 26.

Hinweis

- Vor der Verwendung der BLUETOOTH-Funktion, muss eine Koppelung mit diesem Gerät erfolgen. Siehe „So stellen Sie eine Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät her (Koppeln)“ auf Seite 25.

So stellen Sie eine Verbindung zu einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät her (Koppeln)

Einzelheiten zu den Steuerelementen eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung des BLUETOOTH-kompatiblen Geräts.

Koppeln eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts mit SSP (Secure Simple Pairing)

- 1 Wählen Sie auf Ihrem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät den „Alpine CD Receiver“ für die Koppelung aus.
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um das Display des Hauptgeräts von „PAIR NO“ in „PAIR YES“ zu ändern, und drücken Sie dann Q/ENTER.
Wenn „PAIR NO“ ausgewählt ist, wird die Verbindung unterbrochen.
- 3 Wenn die Koppelung erfolgreich ist, wird einige Sekunden lang „CONNECTED“ angezeigt. Das Hauptgerät wechselt dann zurück in den vorherigen Status.

Koppeln eines BLUETOOTH-kompatiblen Geräts ohne SSP (Secure Simple Pairing)

- 1 Wählen Sie auf Ihrem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät den „Alpine CD Receiver“ für die Koppelung aus.
- 2 Geben Sie den PIN-Code („0000“) in ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät ein.
Hinweis
 - Der PIN-Code ist auf „0000“ festgelegt.
- 3 Wenn die Koppelung erfolgreich ist, wird einige Sekunden lang „CONNECTED“ angezeigt. Das Hauptgerät wechselt dann zurück in den vorherigen Status.

Hinweise

- Bei einer fehlgeschlagenen Verbindung wird „FAILED“ angezeigt.
- Nach einer erfolgreichen Koppelung sollten die zwei Geräte wieder automatisch gekoppelt werden, sobald die Zündung des Fahrzeugs auf ON gesetzt wird. Die erneute Koppelung kann jedoch unter Umständen fehlschlagen. Wenn die automatische erneute Koppelung fehlschlägt, versuchen Sie, die Koppelung manuell durchzuführen.
- Setzen Sie „VISIBLE M“ auf VISI M ON, um die Erkennung dieses Geräts durch ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät zu ermöglichen, siehe „Einstellen des sichtbaren Modus“ auf Seite 26.
- Sie können die BLUETOOTH-Geräte auch manuell über dieses Gerät koppeln. Für Einzelheiten dazu siehe „Koppeln eines BLUETOOTH-Geräts über das Hauptgerät“ auf Seite 26.

BLUETOOTH-SETUP

Die folgenden Schritte 1 bis 5 sind für die verschiedenen BLUETOOTH-Funktionen identisch. Einzelheiten finden Sie bei der Beschreibung der einzelnen Funktionen.

Hinweis

- Setzen Sie „HFP“ oder „AUDIO“ auf ON, und führen Sie dann die Einstellungen für BLUETOOTH-SETUP aus. Siehe „Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)“ auf Seite 26.

- 1 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den **SETUP-Modus** zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um „**BLUETOOTH**“ auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
Der **BLUETOOTH-Einstellmodus** wird aktiviert.

- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschten Elemente auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

BLUETOOTH:

BT IN^{*1} ↔ PAIRED DEV ↔ VISIBLE M^{*1} ↔ SEARCH DEV^{*1} ↔
CALL SOUND^{*2} ↔ CALLER ID^{*2} ↔ PB UPDATE^{*2} ↔ BT MENU^{*2} ↔
PB ORDER^{*2} ↔ AUTO ANS^{*2} ↔ SEV NAME^{*2} ↔ SPEAKER SL^{*2} ↔
FW VERSION ↔ FW UPDATE^{*1}

^{*1} Die Elemente werden nicht während eines Telefonanrufs angezeigt.

^{*2} Die Elemente werden nicht angezeigt, wenn „HFP“ auf OFF gesetzt ist. Siehe „Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)“ auf Seite 26.

- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die Einstellungen zu ändern.

- 5 Halten Sie **AUDIO/SETUP** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Der **SETUP-Modus** wird abgebrochen.

Hinweise

- Drücken Sie **↶**, um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn Sie **↶** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, kehrt das Gerät in den normalen Modus zurück.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.

Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)

Mit der **BLUETOOTH-Technologie** können Sie über ein **BLUETOOTH-kompatibles Mobiltelefon** Freisprechanrufe tätigen. Die Audio-Informationen eines **BLUETOOTH-kompatiblen Mobiltelefons**, eines tragbaren Audio-Players etc. werden drahtlos über dieses Gerät gesteuert/wiedergegeben.

■ Einstelloption: BT IN

■ Weitere Einstellungselemente: HFP / AUDIO

Einstellungen:

OFF / ON (Werkseinstellung)

Freisprechtelefon-Einstellung (HFP)

ON:

Aktivieren Sie diese Option, um Ihr **BLUETOOTH-kompatibles Telefon** mit diesem Gerät zu koppeln.

OFF:

Die Freisprechtelefon-Funktion wird nicht verwendet.

BLUETOOTH-Audio-Einstellung (AUDIO)

ON:

Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie die **BLUETOOTH-Audiofunktion** verwenden möchten.

OFF:

BLUETOOTH-Audiofunktion wird nicht verwendet.

Einstellen des BLUETOOTH-Geräts

Wählen Sie eines der 3 verbundenen **BLUETOOTH-kompatiblen Geräte**, die Sie zuvor registriert haben.

■ Einstelloption: PAIRED DEV

- 1 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um ein **BLUETOOTH-kompatibles Gerät** auszuwählen, das Sie verwenden möchten (oder dessen Verbindung Sie ändern möchten), und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

- 2 Drehen Sie **Rotary encoder**, um „**CONNECT**“ zu wählen und eine Verbindung zum ausgewählten Gerät herzustellen.

Das verbundene Gerät wird durch „**✱**“ markiert. Wählen Sie „**DISCONNECT**“, um die Verbindung zu diesem Gerät zu trennen. Wählen Sie „**CLEAR**“, wenn das Gerät aus der Geräteliste entfernt werden soll.

Hinweise

- Wenn die Verbindung erfolgreich geändert wurde, wird 2 Sekunden lang „**CONNECTED**“ angezeigt, und die Anzeige **8** leuchtet auf, dann kehrt das Display zum **SETUP-Bildschirm** zurück.
- Wenn alle 3 Positionen registriert wurden, können Sie kein 4. Gerät registrieren. Um ein weiteres Gerät zu registrieren, müssen Sie zuerst eines der Geräte aus Position 1 bis 3 löschen.

Einstellen des sichtbaren Modus

Sie können festlegen, ob dieses Gerät von einem **BLUETOOTH-kompatiblen Gerät** erkannt werden soll oder nicht. Normalerweise ist die Einstellung auf **VISI M ON** gesetzt.

■ Einstelloption: VISIBLE M

Einstellungen:

VISI M ON (Werkseinstellung) / **VISI M OFF**

VISI M ON:

Die Erkennung dieses Geräts durch das **BLUETOOTH-kompatible Gerät** ist aktiviert.

VISI M OFF:

Die Erkennung dieses Geräts durch das **BLUETOOTH-kompatible Gerät** ist deaktiviert.

Koppeln eines BLUETOOTH-Geräts über das Hauptgerät

Wenn Ihr **BLUETOOTH-Gerät** nicht sofort gekoppelt wird, kann das Hauptgerät einen Suchvorgang durchführen. Mit dem Suchvorgang können gekoppelte oder nicht gekoppelte Geräte gefunden werden.

■ Einstelloption: SEARCH DEV

- 1 Wenn **SEARCH DEV** ausgewählt ist und „**SEARCHING**“ angezeigt wird, wird die Suche gestartet.

Hinweis

- Der Vorgang „**SEARCHING**“ kann gestoppt werden, indem auf **↶** gedrückt wird.

- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den Namen des zu verbindenden Geräts aus der Gerätesuchliste auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

3 Wenn dieses Gerät erfolgreich mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät verbunden ist, wird „CONNECTED“ angezeigt, und das Gerät kehrt in den normalen Modus zurück.

Je nach dem Mobiltelefon müssen Sie eventuell einen Passcode eingeben. In diesem Fall wird „CODE 0000“ angezeigt. Geben Sie den Passcode „0000“ in das BLUETOOTH-kompatible Gerät ein, um die Koppelung vorzunehmen. Nach Abschluss der Koppelung stellt das Gerät automatisch eine Verbindung zum BLUETOOTH-kompatiblen Gerät her. Wenn der falsche Passcode eingegeben wurde oder die Kommunikation fehlschlägt, wird „FAILED“ angezeigt.

Einstellen der BLUETOOTH-Klangqualität

Ändern Sie diese Einstellungen, um die Qualität des eingehenden oder ausgehenden Anrufs zu verbessern.

■ Einstelloption: CALL SOUND

■ Weitere Einstellungselemente: VOL LV ADJ / AUTO SET

Anpassen der Lautstärke (VOL LV ADJ)

Sie können den Lautstärkepegel für den Telefonanruf, den Klingelton und den Mikrofoneingang wie gewünscht erhöhen oder verringern.

Einstellungen:

PHONE TALK:
-5 dB ~ +5 dB

RING TONE:
-5 dB ~ +5 dB

MIC GAIN:
-5 dB ~ +5 dB

Automatische Klangeinstellung (AUTO SET)

Wählen Sie je nach Ihrer Anrufumgebung eine der nachfolgenden Einstellungen, die die beste Klangqualität ermöglicht.

Einstellungen:

TYPE1 (Werkseinstellung) / TYPE2 / TYPE3 / TYPE4 / TYPE5

TYPE1:
Standardmodus (empfohlen)

TYPE2:
Verstärkt die Rauschunterdrückung

TYPE3:
Verstärkt die Echoauslöschung

TYPE4:
Verstärkt sowohl die Rauschunterdrückung als auch die Echoauslöschung

TYPE5:
Verringert sowohl die Rauschunterdrückung als auch die Echoauslöschung

Hinweis

- Die nachfolgenden Funktionen sollen die Klangqualität für den ausgehenden Anruf verbessern.
Rauschunterdrückung: Diese Funktion kann Geräusche von der Straße verringern, eine übermäßige Rauschunterdrückung kann jedoch die Klangqualität für den Anruf beeinträchtigen.
Echoauslöschung: Diese Funktion kann einen Echonachhall verringern, eine übermäßige Echoauslöschung kann jedoch die Klangqualität für den Anruf beeinträchtigen.

Setzen der Anruferinformationen im Display auf ON/OFF

Sie können wählen, ob diese Funktion entsprechend folgender Einstellung verwendet werden soll.

■ Einstelloption: CALLER ID

Einstellungen:

ON (Werkseinstellung) / OFF

Wenn die ID-Informationen des Anrufers für andere nicht angezeigt werden sollen, setzen Sie dieses Element auf OFF. Abhängig von den gespeicherten ID-Informationen wird beim Wählen einer Nummer nur die Telefonnummer angezeigt oder der Telefonname wird als „ID UNSENT“ angezeigt. Während eines Anrufs wird „NO NAME“ angezeigt. Während eines eingehenden Anrufs wird nur die Telefonnummer angezeigt oder der Telefonname wird als „NO NAME“ angezeigt.

Automatische Telefonbuchaktualisierung ON/OFF

Sie können wählen, ob das Telefonbuch automatisch aktualisiert werden soll.

■ Einstelloption: PB UPDATE

Einstellungen:

ON (Werkseinstellung) / OFF

ON:

Wenn das Mobiltelefon erneut mit diesem Gerät verbunden wird, wird das Telefonbuch aktualisiert.

OFF:

Das Telefonbuch wird nicht aktualisiert.

Einstellen der BLUETOOTH-Menüsprache

Die Sprache des BLUETOOTH-Menüs kann zwischen 6 Sprachen umgeschaltet werden.

■ Einstelloption: BT MENU

Einstellungen:

ENGLISH (Werkseinstellung) / DEUTSCH / FRANCAIS / ESPANOL / ITALIANO / NEDERLANDS

Ändern der Reihenfolge in der Telefonbuchliste


Das Telefonbuch wird alphabetisch nach dem ersten Buchstaben von FIRST oder LAST NAME sortiert. Standardmäßig wird nach FIRST NAME sortiert, es kann jedoch auch LAST NAME ausgewählt werden.

■ Einstelloption: PB ORDER

Einstellungen:

FIRST NAME (Werkseinstellung) / LAST NAME

Hinweis

- „WAITING“ wird angezeigt, während die Reihenfolge im Telefonbuch wechselt. Sie können den Bildschirm „WAITING“ verlassen, um weitere Vorgänge durchzuführen, indem Sie  drücken, während die Neusortierung läuft. Während dieser Zeit kann nicht auf das Telefon zugegriffen werden. Darüber hinaus kann die Neusortierung die Wiedergabe von BT AUDIO beeinträchtigen.

Einstellen der automatischen Rufannahme (Auto Answer)

Beim Empfang eines Anrufs können Sie festlegen, ob dieser automatisch angenommen werden soll oder nicht.

■ Einstelloption: AUTO ANS


Einstellungen:

AT ANS ON / AT ANS OFF (Werkseinstellung)

AT ANS ON:

Beim Empfang eines Anrufs wird dieser automatisch nach 5 Sekunden angenommen.

AT ANS OFF:

Beim Empfang eines Anrufs wird dieser nicht automatisch angenommen. Drücken Sie , um den Anruf anzunehmen.

Hinweis

- Wenn die Einstellung für die Rufannahme am Mobiltelefon aktiviert ist, wird der Anruf automatisch angenommen, auch wenn diese Einstellung auf OFF gesetzt ist.

Anzeigen des Namens vom Telefondienstanbieter

Der Name des Dienstanbieters des verbundenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräts wird angezeigt. Wenn kein BLUETOOTH-kompatibles Gerät verbunden ist, wird „ID UNSENT“ angezeigt.

■ Einstelloption: SEV NAME

Hinweis

- Je nach Zeichentyp können die Namen einiger Telefondienstanbieter eventuell nicht angezeigt werden. „ID UNSENT“ wird angezeigt.

Wählen des Ausgabelautsprechers

Wählen Sie den Lautsprecher in Ihrem Fahrzeug, über den Sie den Anruf abhören möchten.

■ Einstelloption: SPEAKER SL

Einstellungen:

ALL (Werkseinstellung) / FRONT-L / FRONT-R / FRONT-LR

ALL:

Der Ton wird über alle Lautsprecher im Fahrzeug ausgegeben.

FRONT-L:

Der Ton wird nur über den vorderen linken Lautsprecher ausgegeben.

FRONT-R:

Der Ton wird nur über den vorderen rechten Lautsprecher ausgegeben.

FRONT-LR:

Der Ton wird über den vorderen linken und rechten Lautsprecher ausgegeben.

Anzeigen der Firmware-Version

Die aktuelle Firmware-Version wird angezeigt.

■ Einstelloption: FW VERSION

Aktualisieren der Firmware

Es könnten zukünftig Aktualisierungen der BLUETOOTH-Firmware für die Telefoninteroperabilität verfügbar sein.

Informationen zur Aktualisierung Ihrer BLUETOOTH-Firmware finden Sie auf Ihrer lokalen Alpine-Website, oder wählen Sie Ihr Land aus der Hauptseite von Alpine Europa (<http://www.alpine-europe.com>).

■ Einstelloption: FW UPDATE

Einstellungen:

UPDATE NO (Werkseinstellung) / UPDATE YES

Steuerung des Freisprechtelefons

Hinweise zu Freisprechtelefonen

Freisprechanrufe können erfolgen, wenn ein mit HSP (Headset-Profil) und ein HFP (Hands-Free Profile, Freisprechprofil) kompatibles Mobiltelefon mit diesem Gerät verwendet wird.

Hinweise

- Vermeiden Sie Freisprechanrufe in verkehrsreichen Situationen oder in kurvenreichen Straßen.
 - Schließen Sie die Fenster während des Anrufs, um Hintergrundgeräusche zu verringern.
 - Wenn beide Anrufpartner Freisprechgeräte verwenden oder der Anruf in einer lauten Umgebung erfolgt, ist es normal, dass die Stimme der anderen Person schwer zu verstehen ist.
 - Je nach Telefonverbindung oder bei bestimmten Mobiltelefonen können die Stimmen eventuell unnatürlich klingen.
 - Sprechen Sie bei Verwendung eines Mikrofons möglichst direkt in das Mikrofon, um die beste Klangqualität zu erreichen.
 - Bestimmte Mobiltelefonfunktionen richten sich nach den Funktionalitäten und Einstellungen des Netzes von Ihrem Telefondienstanbieter. Darüber hinaus können eventuell einige Funktionen nicht von Ihrem Dienstanbieter aktiviert werden, und/oder die Netzeinstellungen des Anbieters können die Freisprechfunktionalität eventuell einschränken.
- Wenden Sie sich stets an Ihren Dienstanbieter, um Informationen zur Verfügbarkeit und Funktionalität dieser Funktion zu erhalten. Sämtliche Funktionen, Funktionalitäten und andere Produktspezifikationen sowie Informationen aus der Bedienungsanleitung basieren auf den letzten verfügbaren Informationen; von deren Richtigkeit konnte zum Zeitpunkt des Drucks ausgegangen werden.
- Alpine behält sich das Recht vor, alle Informationen oder Spezifikationen ohne Benachrichtigung oder weitere Verpflichtung zu ändern oder zu modifizieren.

Annehmen eines Anrufs

Eingehende Anrufe werden durch den entsprechenden Klingelton und eine Meldung (PHONE) angekündigt.

Drücken Sie .

Der Anruf wird gestartet.

Hinweise


- Wenn „AUTO ANS“ auf AT ANS ON gesetzt ist, können Sie einen Anruf automatisch annehmen. Siehe „Einstellen der automatischen Rufannahme (Auto Answer)“ auf Seite 28.
- Während des Anrufs wird die Tonausgabe am Gerät stummgeschaltet. Nach dem Anruf wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Auflegen des Telefons

Drücken Sie .


Der Anruf wird beendet.

Hinweis

- Sie können den Anruf auch auflegen, indem Sie mindestens 2 Sekunden lang  gedrückt halten.

Anrufen

Das Anrufprotokoll wird für die zuletzt getätigten/empfangenen/entgangenen Anrufe aufgezeichnet (jeweils 80 Einträge). Basierend auf dem „Anruf“ stehen mehrere Möglichkeiten für einen Anruf zur Verfügung. Die folgenden Schritte 1 bis 5 sind für die verschiedenen Möglichkeiten zum Tätigen dieser Anrufe identisch. Einzelheiten finden Sie bei der Beschreibung der einzelnen Kategorien zum Tätigen von Anrufen.

- 1 Halten Sie  mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Die Liste der ausgehenden Anrufmethoden wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den ausgehenden Modus auszuwählen.

Einstellungen:

Wenn „BT MENU“ auf „ENGLISH“ gesetzt ist.

VOICE DIAL / DIALLED / RECEIVED / MISSED / PHONE BOOK

VOICE DIAL:

Sprachwahlbetrieb

DIALLED:

Protokoll gewählter Rufnummern

RECEIVED:

Empfangsprotokoll

MISSED:

Protokoll entgangener Anrufe

PHONE BOOK:

Telefonbuch des mobilen Geräts

Wenn „BT MENU“ auf „DEUTSCH“ gesetzt ist.

SPRACHWAHL / GEWAEHLT / ANGENOMMEN / VERPASST / TEL-BUCH

Wenn „BT MENU“ auf „FRANCAIS“ gesetzt ist.

CP-VOCALE / COMPOSES / RECUS / MANQUES / REPERTOIRE

Wenn „BT MENU“ auf „ESPANOL“ gesetzt ist.

MARC VOCAL / REALIZADAS / RECIBIDAS / PERDIDAS / AGENDA

Wenn „BT MENU“ auf „ITALIANO“ gesetzt ist.

C VOCALE / EFFETTUATE / RICEVUTE / PERSE / RUBRICA

Wenn „BT MENU“ auf „NEDERLANDS“ gesetzt ist.

VOICE DIAL / GEKOZEN / ONTVANGEN / GEMISTE / TEL BOEK

Hinweis

- Für Einzelheiten dazu siehe „Einstellen der BLUETOOTH-Menüsprache“ auf Seite 27.

- 3 Drücken Sie .

Der ausgehende Modus ist aktiviert, und die einzelnen Moduslisten werden angezeigt.

Hinweis

- Es kann einige Zeit dauern, bis die Liste angezeigt wird; darüber hinaus ist die Liste nach dem Herstellen einer Verbindung eventuell nicht sofort aktualisiert.




- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um einen Namen oder eine Telefonnummer aus der Liste auszuwählen.

Hinweis

- Sie können die alphabetische Suchfunktion des Telefonbuchs verwenden, um nach dem Namen oder einer Nummer aus dem Telefonbuch zu suchen. Für Einzelheiten dazu siehe „Alphabetische Suchfunktion des Telefonbuchs“ auf Seite 30.


- 5 Drücken Sie .

Die ausgewählte Telefonnummer wird angerufen.

Wenn für einen Namen mehrere Nummern im Telefonbuch registriert sind, drücken Sie , nachdem Sie einen Namen ausgewählt haben*, drehen Sie dann den **Rotary encoder**, um die gewünschte Nummer auszuwählen, und drücken Sie , um das Telefon anzurufen. Halten Sie  mindestens 2 Sekunden lang nach der Auswahl des Namens gedrückt, um die Standardnummer des Namens anzurufen. Je nach dem verbundenen Mobiltelefon kann diese Funktion eventuell nicht ausgeführt werden.

- * Wenn der Name nicht erkannt wird, wird die Standardnummer angezeigt.

Hinweise

- Drücken Sie , um zur vorherigen Betriebsart zurückzukehren.
- Wenn 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Normalbetrieb zurück.
- Die im Telefonbuch registrierten Namen werden angezeigt. Wenn der Name nicht registriert ist, wird eine Nummer angezeigt. Wenn sowohl der Name als auch die Nummer nicht angezeigt werden können, wird „ID UNSENT“ angezeigt.

Sprachwahlbetrieb

Sie können einen Anruf anhand von Sprachbefehlen tätigen.

■ Einstelloption: VOICE DIAL

Wenn der Modus VOICE DIAL aktiviert ist, wird „SPEAK“ angezeigt. Sprechen Sie die anzurufende Telefonnummer*, den anzurufenden Namen* in das Mikrofon.

- * Diese Meldung richtet sich nach den im Mobiltelefon vorab gespeicherten Sprach-Tags.

Hinweise

- Dieser Vorgang kann nur ausgeführt werden, wenn eine Verbindung zu einem für die Sprachwahl kompatiblen Mobiltelefon besteht. Wenn das Mobiltelefon nicht mit der Sprachwahl kompatibel ist, wird 2 Sekunden lang „NO SUPPORT“ angezeigt.
- Die Leistung der Sprachwahlfunktion hängt vom Erkennungsbereich des Mobiltelefons und der Position ab, an der das Mikrofon angebracht ist. Beachten Sie dies bei der Anbringung des Mikrofons.
- Der Sprachwahlbetrieb hängt von der Funktion des Mobiltelefons ab. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.
- Wenn eine von Ihnen gesprochene anzurufende Person nicht gefunden wird, wird 2 Sekunden lang „NO CALL“ angezeigt.

Wiederwahl einer Nummer aus dem Protokoll der ausgehenden Anrufe

Zuvor gewählte Telefonnummern werden im Protokoll der gewählten Rufnummern gespeichert. Sie können eine Nummer erneut wählen, indem Sie nach diesen im Protokoll der gewählten Rufnummern suchen.

■ Einstelloption: DIALLED

Wählen einer Nummer aus dem Protokoll der eingehenden Anrufe

Telefonnummern von empfangenen Anrufen werden in der Liste der empfangenen Anrufe gespeichert. Sie können diese Nummern erneut wählen, indem Sie hier nach diesen suchen.

■ **Einstelloption:** RECEIVED

Wählen einer Nummer aus dem Protokoll der entgangenen Anrufe

Telefonnummern für eingegangene Anrufe, die Ihnen entgangen sind, werden in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert. Sie können diese Nummern erneut wählen, indem Sie hier nach diesen suchen.

■ **Einstelloption:** MISSED

Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch

Es können bis zu 1.000 Namen (und bis zu 5 Telefonnummern pro Name) von einem Mobiltelefon heruntergeladen werden. Tätigen Sie einen Anruf, indem Sie eine Person aus der Telefonbuchliste auswählen.

■ **Einstelloption:** PHONE BOOK

Hinweise

- Die Reihenfolge der Listenansicht richtet sich nach der Einstellung von „PB ORDER“ (siehe „Ändern der Reihenfolge in der Telefonbuchliste“ auf Seite 27).
- Wenn das Anrufprotokoll oder das Telefonbuch des Mobiltelefons hinzugefügt oder gelöscht wird, während eine Verbindung zum Gerät besteht, wird die auf dem Gerät angezeigte Liste eventuell nicht aktualisiert. Wenn die Liste nicht aktualisiert ist, kann kein korrekter Anruf getätigt werden.
- Sie können die Informationen einer im Telefonbuch gespeicherten Nummer anzeigen, indem Sie **VIEW** drücken. Bei jedem Drücken ändert sich der Name in Name → Telefonnummer → Telefonbezeichnung* → Name. Wenn die Informationen nicht abgerufen werden können, wird „NO NAME“, „NO NUMBER“ oder „NO LABEL“ angezeigt.
- * Die Telefonbezeichnung einer Nummer richtet sich nach den Informationen zur Nummer, die im Telefonbuch des Mobiltelefons gespeichert sind; dazu gehören 5 Typen: GENERAL, MOBILE, HOME, OFFICE und OTHER.

Alphabetische Suchfunktion des Telefonbuchs

Sie können die ersten drei Buchstaben eingeben, um eine Suche nach einem Namen in der Telefonbuchliste über die alphabetische Suchfunktion des Telefonbuchs durchzuführen.

Zum Beispiel:

Namensuche „Michael James“

Das folgende Beispiel erläutert, wie die Suche durchgeführt wird.

Je nach der Einstellung in PB ORDER (siehe „Ändern der Reihenfolge in der Telefonbuchliste“ auf Seite 27) ist das Telefonbuch nach Vorname oder Nachname sortiert. Suchen Sie je nach der Einstellung nach dem Vornamen oder nach dem Nachnamen.

- 1 Wenn Sie bei angezeigter Telefonbuchliste **▲** oder **▼** drücken, wird der alphabetische Suchmodus des Telefonbuchs aktiviert.

Die Liste für den ausgewählten Buchstaben wird angezeigt.

- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den ersten Buchstaben auszuwählen (z. B. M), und drücken Sie dann **▶▶I**.

Die Liste für den ausgewählten Buchstaben wird angezeigt.

- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den zweiten Buchstaben auszuwählen (z. B. I), und drücken Sie dann **▶▶I**.

Die Liste für den ausgewählten Buchstaben wird angezeigt.

- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den dritten Buchstaben auszuwählen (z. B. C), und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Es wird eine Suche nach den im Telefonbuch gespeicherten Namen, die mit „MIC“ beginnen, durchgeführt.

- 5 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Namen auszuwählen (z. B. Michael James), und drücken Sie dann **Q/ENTER**, um den Anruf zu tätigen.

Hinweise

- Die alphabetische Suchfunktion ist nur für Zeichen des englischen Alphabets verfügbar.
- Während der Schritte 2 bis 4 können Sie auch **▲** oder **▼** drücken, um den gewünschten Buchstaben auszuwählen.
- Wenn für den ausgewählten Namen mehrere Nummern im Telefonbuch registriert sind, müssen Sie den **Rotary encoder** drehen, um die gewünschte Nummer auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- Drücken Sie in Schritt 3 oder 4 **◀◀I**, um den aktuellen Eintrag zu löschen und zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Sie können nach einem Namen nach dem ersten Buchstaben, den ersten zwei Buchstaben oder den ersten drei Buchstaben suchen. Drücken Sie **Q/ENTER**, nachdem Sie die gewünschte Anzahl an Buchstaben eingegeben haben. Es wird eine Liste mit den Namen angezeigt, die mit dem (bzw. den) eingegebenen Buchstaben beginnen.

Anrufwartefunktion

Wenn während eines Anrufs ein zweiter Anruf empfangen wird, können Sie den ersten Anrufer vorübergehend warten lassen, während Sie den zweiten Anruf annehmen. Wenn Sie einen Anruf beendet haben, können Sie zum anderen wechseln.

Wenn während des aktuellen Anrufs (Anruf1) ein zweiter Anruf empfangen wird, wird die Information zum zweiten Anrufer (Anruf2) statt des Namens des aktuellen Anrufers angezeigt. Drücken Sie **2**, die Anrufwartefunktion wird aktiviert.

In diesem Fall wird Anruf1 gehalten, während Sie Anruf2 annehmen.

Hinweise

- Drücken Sie im Wartemodus **1** oder **2**, um zwischen dem aktuellen Anruf und der gehaltenen Person zu wechseln.
- Halten Sie im Wartemodus mindestens 2 Sekunden lang **1** oder **2** gedrückt, um bei Anruf1 oder Anruf2 aufzulegen und den anderen automatisch anzunehmen.
- Im Anrufwartemodus können Sie **VIEW** drücken, um im Display zwischen der Wartenummer (1 oder 2) und dem Namen des Anrufers zu wechseln.

Speichern einer Nummer im Telefonmenü (Kurzwahl)

Sie können häufig gewählten Nummern eine Speichernummer für eine schnelle Wiederwahl zuweisen. Es können bis zu sechs häufig gewählte Telefonnummern einer Speichernummer zugewiesen werden.

Wählen Sie eine Nummer aus der Liste des Telefonmenüs (TEL-BUCH, GEWAHLT etc.) aus, die als Speichernummer verwendet werden soll. Halten Sie mindestens 2 Sekunden lang eine der preset buttons (1 through 6) gedrückt, unter der die Nummer gespeichert werden soll.

Die ausgewählte Telefonnummer wird als Speichernummer gespeichert.

Hinweise

- Wenn für den Namen mehrere Nummern im Telefonbuch registriert sind, drücken Sie nach der Auswahl des Namens **Q/ENTER**. Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte Nummer auszuwählen. Halten Sie eine der **preset buttons (1 through 6)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. Die ausgewählte Nummer wird als Speichernummer gespeichert.
- Es können bis zu 18 Telefonnummern im Nummernspeicher gespeichert werden (6 Nummern für jedes Mobiltelefon in der Liste der gekoppelten Geräte). Wenn ein Mobiltelefon aus der Liste der gekoppelten Geräte gelöscht wird, bleiben die Speichernummer für dieses Mobiltelefon gelöscht auch dann gelöscht, wenn eine erneute Koppelung erfolgt.
- Wenn Sie eine Telefonnummer in einer Speichernummer mit einer zuvor gespeicherten Nummer speichern, wird die Nummer entfernt und durch eine neue ersetzt.

Wählen der Speichernummer

- 1 Drücken Sie eine der preset buttons (1 through 6), der eine gespeicherte Nummer aus dem Telefonbuchmodus zugewiesen ist.**

Die unter der Speicherstation gespeicherte Information (Name/Nummer) wird angezeigt.

- 2 Drücken Sie Q/ENTER.**

Die gespeicherte Speichernummer wird direkt gewählt.

Anpassen der Lautstärke für empfangene Anrufe

Während des Anrufs können Sie die Lautstärke anpassen.

Drehen Sie den Rotary encoder, um die Lautstärke anzupassen.

Hinweis

- Eventuell müssen Sie die Lautstärke Ihres normalen Lautstärkepegels für die Audioquelle erhöhen. Eine übermäßige Lautstärke kann jedoch zu einer Rückkopplung führen. Rückkopplungen sind direkt auf die Lautstärke zurückzuführen. Diese werden reduziert, wenn Sie die Lautstärke so weit wie möglich reduzieren. Auch durch Positionierung des Mikrofons in eine andere Richtung als in die der Hauptlautsprecher des Fahrzeugs (z. B. über den Clip an die Sonnenblende) können Rückkopplungen bei großer Lautstärke reduziert werden.

Schnelles Stummschalten des Mikrofoneingangs (Stummschaltung)

Während eines Anrufs wird bei aktivierter Stummschaltungsfunktion der Mikrofoneingang automatisch stummgeschaltet. Der Anrufer hört Ihre Stimme nicht.

Drücken Sie während eines Anrufs ►/II, um den Mikrofoneingang stummzuschalten.

Durch erneutes Drücken von ►/II wird der Mikrofoneingang wieder auf den vorherigen Lautstärkepegel geschaltet.

Anrufumschaltung

Während eines Anrufs können Sie über diese Funktion die Audioübertragung zwischen dem Mobiltelefon und den Lautsprechern des Fahrzeugs wechseln.

Halten Sie während eines Anrufs mindestens 2 Sekunden lang Q/ENTER oder ►/II gedrückt, um die Ausgabe des Anrufers zwischen dem Gerät und dem Mobiltelefon umzuschalten.

Hinweis

- Je nach dem Mobiltelefon kann dieser Betrieb eventuell nicht ausgeführt werden.

BLUETOOTH-Audiobetrieb

Die Audio-Informationen eines BLUETOOTH-kompatiblen Mobiltelefons, eines tragbaren Players etc. werden drahtlos* über dieses Gerät gesteuert/wiedergegeben.

- * Zur Wiedergabe von Audio ist ein Mobiltelefon oder ein tragbarer Player mit Konformität mit A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) und AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) erforderlich.

Es können nicht alle Funktionen mit allen Geräten genutzt werden.

Hinweise

- Setzen Sie „AUDIO“ auf ON, wenn Sie die BLUETOOTH-Audiofunktion verwenden möchten. Siehe „Einstellen der BLUETOOTH-Verbindung (BT IN)“ auf Seite 26.
- Während eines Anrufs wird der Klang der BLUETOOTH-Audioquelle stummgeschaltet.
- Wenn Sie das Freisprechelefon (z. B. Suche im Telefonbuch) während der Verwendung der BLUETOOTH-Audiofunktion verwenden, kann die BLUETOOTH-Audiowiedergabe eventuell beeinträchtigt werden.

Erneutes Aufrufen des BLUETOOTH-Audiobetriebs

Drücken Sie SOURCE/☎, um den BT AUDIO-Modus auszuwählen.

Auswählen des gewünschten Titels

Drücken Sie I◀◀.

Keht zum Start des derzeit wiedergegebenen Titels zurück.

Drücken Sie ►►I.

Springt zum nächsten Titel.

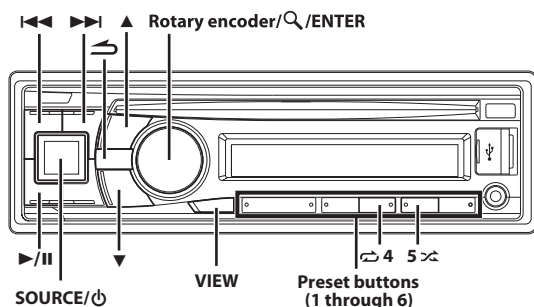
Wenn Sie I◀◀ oder ►►I gedrückt halten, wird der Titel fortlaufend schnell zurück-/vorgespult.

Pause

Drücken Sie ►/II.

Die Wiedergabe wird angehalten. Wenn Sie die Taste nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

USB Speicher (optional)



Anschließen des USB-Speichers (optional)

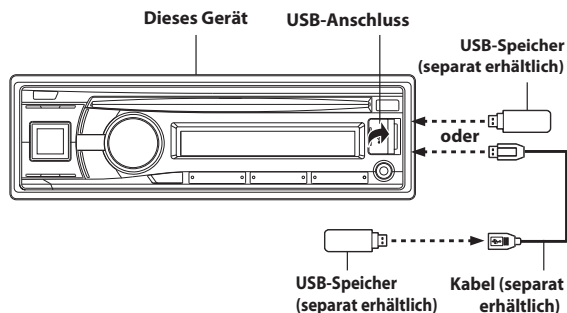
Wird ein USB-Speicher an das Gerät angeschlossen, können MP3/WMA/AAC-Dateien wiedergegeben werden.

Hinweis

- Wenn TAG unter „Einstellen des USB-Suchmodus“ (siehe „Einstellen des USB-Suchmodus“ auf Seite 24) eingestellt ist, wird jedes Mal mehrere Sekunden lang BANKING angezeigt, wenn ein Flash-Speichergerät angeschlossen wird oder die Zündung aktiviert wird.

So schließen Sie einen USB-Speicher am vorderen USB-Anschluss an

- Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses.
- Schließen Sie den USB-Speicher direkt an den USB-Anschluss oder über das USB-Kabel an.



Entfernen des USB-Speichers vom vorderen USB-Anschluss

- Ziehen Sie den USB-Speicher vorsichtig vom USB-Kabel oder dem USB-Anschluss ab.
- Schließen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses.

Hinweise

- Wechseln Sie zu einer anderen Quelle als dem USB-Speicher, und entfernen Sie dann den USB-Speicher. Wenn der USB-Speicher in der Betriebsart USB-Speicher entfernt wird, können die Daten beschädigt werden.
- Ziehen Sie den USB-Speicher gerade ab, wenn Sie ihn entfernen.
- Wenn kein Ton ausgegeben oder der USB-Speicher nicht erkannt wird, auch wenn der USB-Speicher angeschlossen ist, entfernen Sie den USB-Speicher einmal und schließen Sie ihn dann wieder an.
- Nachdem Sie den USB-Speicher entfernt haben, schließen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses, damit kein Staub oder Fremdkörper hinein gelangen und eine Fehlfunktion verursachen.

Verwenden der Banking-Funktion des USB-Speichers

Wenn ein USB-Speicher angeschlossen ist, erscheint die folgende Beschreibung nur, wenn unter „Einstellen des USB-Suchmodus“ TAG eingestellt ist (siehe „Einstellen des USB-Suchmodus“ auf Seite 24).

Was ist eine Bank?

Eine Bank ist eine Einheit von bis zu 1.000 Titeln, die im Speicher abgelegt sind. „BANKING“ bezieht sich auf die Gruppierung von Titeln, die im USB-Speicher in Banken von je 1.000 Titeln zur Verfügung stehen. Sollten die folgenden Schätzungen nicht zutreffen, könnte die Gesamtzahl an Titeln jedoch geringer sein.

Playlists: 20 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Genres: 10 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Komponisten: 30 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Interpreten: 30 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Alben: 100 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Titel: 1.000 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Ordner: 100 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Dateien: 1.000 (32 Zeichen; 64 Bytes)
 Dateipfade: 1.000 (128 Zeichen; 256 Bytes)

Hinweise zum Banking

Während des Aufbaus einer Bank wird „BANKING“ angezeigt. Der Banking-Vorgang wird immer dann ausgeführt, wenn ein USB-Speichergerät angeschlossen wird oder nachdem die Stromzufuhr zum Hauptgerät angestellt wurde. Der vollständige Banking-Vorgang kann zwischen wenigen Sekunden und bis zu mehreren Minuten dauern. Das hängt von der Anzahl der Dateien und Ordner im USB-Speicher ab.


Verfügbare Betriebsarten während des Banking-Vorgangs

- Während des Banking-Vorgangs ändert sich die Informationsanzeige, so dass der VIEW-Betrieb nicht verfügbar ist.
- Während der Wiedergabe eines Liedes sind der Schnellschlauf sowie die Auswahl des nächsten Titels möglich.
- Während des Banking-Vorgangs kann die Reihenfolge der Titel bei der Wiedergabe von der Reihenfolge der Titel im USB-Speichergerät abweichen.
- Es wird nicht empfohlen, während des Banking-Vorgangs einen Suchlauf durchzuführen, da die Datenbank zu diesem Zeitpunkt aufgebaut wird und es in einigen Fällen zu Fehlfunktionen kommen kann.

Dieses Gerät hat eine BANK-Funktion, die automatisch jeweils 1.000 Titel, die im USB-Speicher abgelegt sind, in einzelne Banken aufteilt, um die Suche und Wiedergabe eines Titels zu erleichtern. Es können für eine Bank maximal 1.000 Titel der Reihenfolge im USB-Speicher entsprechend gespeichert werden. Es können maximal 20 Banken (20.000 Titel) erkannt werden.

Bank-Nr.	Titelnummer
Bank 1	1~1.000
Bank 2	1.001~2.000
⋮	⋮
Bank 20	19.001~20.000

Wiedergabe

- 1 Drücken Sie **SOURCE /** , um den USB-Modus auszuwählen.
- 2 Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶**, um den gewünschten Titel bzw. die gewünschte Datei auszuwählen.
Wenn Sie **◀◀** oder **▶▶** gedrückt halten, wird der Titel fortlaufend schnell zurück-/vorgespult.
- 3 Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie **▶/||**.
Wenn Sie **▶/||** nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Hinweise

- Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) kopiergeschützt sind, können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.
- Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.
- Gibt es Tag-Informationen, werden Name des Interpreten/Albumname/ Titel angezeigt.
- Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag-/ WMA-Tag-Informationen enthält, werden alle ID3-Tag-/ WMA-Tag-Informationen angezeigt (z. B. Titelname, Interpretenname und Name des Albums). Alle anderen Tag-Daten werden ignoriert.
- Wenn die Textinformationen nicht mit dem Gerät angezeigt werden können, wird „NO SUPPORT“ angezeigt.
- Achten Sie darauf, zu einer anderen Quelle zu wechseln oder die Wiedergabe anzuhalten, bevor Sie den USB-Speicher trennen.
- Drücken Sie **VIEW**, um die Anzeige zu wechseln. Einzelheiten siehe „Anzeigen von Text“ auf Seite 20.

Suche nach einem gewünschten Titel

Sie können über die Tag-Informationen oder den Modus (FILE NAME) nach einem Titel suchen. Bevor Sie nach einem Titel suchen, wählen Sie den gewünschten Modus unter „Einstellen des USB-Suchmodus“ (siehe „Einstellen des USB-Suchmodus“ auf Seite 24) aus.

Suche nach Tag-Informationen

Bevor Sie fortfahren, vergewissern Sie sich bitte, dass unter „Einstellen des USB-Suchmodus“ (siehe „Einstellen des USB-Suchmodus“ auf Seite 24) TAG ausgewählt ist.
Ein Flash-Speichergerät kann Hunderte von Titeln speichern. Durch die Verwendung der Datei-Tag-Informationen und die Organisation der Titel in Wiedergabelisten erleichtern die Suchfunktionen dieses Geräts die Titelsuche.
Jede Musikkategorie hat ihre eigene Hierarchie. Verwenden Sie den Suchmodus für Bank^{*1}/Playlist/Interpreten/Alben/Titel/Genres/

Komponisten/Ordner/Daten, um die Suche auf Basis der unten dargestellten Tabelle einzuzugrenzen.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4	Hierarchie 5
Bank ^{*1}	Playlist (PLAYLIST)	Titel	—	—
Bank ^{*1}	Interpret (ARTIST)*	Album*	Titel	—
Bank ^{*1}	Album (ALBUM)*	Titel	—	—
Bank ^{*1}	Titel (SONG)	—	—	—
Bank ^{*1}	Genre (GENRE)*	Interpret*	Album*	Titel
Bank ^{*1}	Komponist (COMPOSER)*	Album*	Titel	—
Bank ^{*1}	Ordner (FOLDER)	Datei	—	—
Bank ^{*1}	Datei (FILE)	—	—	—

^{*1} Es können für eine Bank maximal 1.000 Titel der Reihenfolge im Flash-Speicher entsprechend gespeichert werden. Die in einer Bank gespeicherte Titelreihenfolge kann aber in einigen Fällen von der Titelreihenfolge des Flash-Speichergeräts abweichen.

Zum Beispiel:

Suche über den Interpretennamen
Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die „Artist“-Suche funktioniert. Für den gleichen Vorgang kann ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich die Hierarchie unterscheidet.


Suche nach Interpretenname

- 1 Drücken Sie **Q / ENTER**, um den Suchfunktionsmodus zu aktivieren.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um die gewünschte Bank auszuwählen, und drücken Sie dann **Q / ENTER**.
- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den Interpreten-Suchmodus auszuwählen, und drücken Sie dann **Q / ENTER**.
PLAYLIST ↔ ARTIST ↔ ALBUM ↔ SONG ↔ GENRE ↔ COMPOSER
↔ FOLDER ↔ FILE ↔ PLAYLIST
- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Interpreten auszuwählen, und drücken Sie dann **Q / ENTER**.
- 5 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um ein Album auszuwählen, und drücken Sie dann **Q / ENTER**.
- 6 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um einen Titel auszuwählen, und drücken Sie dann **Q / ENTER**.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.


Suche im Modus (FILE NAME)


Bevor Sie fortfahren, vergewissern Sie sich bitte, dass unter „Einstellen des USB-Suchmodus“ (siehe „Einstellen des USB-Suchmodus“ auf Seite 24) FILE NAME ausgewählt ist.


Ein Flash-Speicher kann Hunderte von Titeln speichern. Indem Sie die Titel in Ordnern organisieren, können Sie den gewünschten Ordner/die Datei schnell finden. Diese Funktion ähnelt der Suche nach einem Ordner/einer Datei auf einem PC.


1 Drücken Sie  /ENTER, um den Suchmodus zu aktivieren.

2 Drehen Sie den Rotary encoder, um einen gewünschten Ordner/eine Datei auszuwählen.

Wenn nach einem Ordner gesucht wird, leuchtet die Anzeige  auf.






Wenn nach einer Datei gesucht wird, leuchtet die Anzeige  auf.

3 Drücken Sie  /ENTER, um die ausgewählte Datei wiederzugeben oder geben Sie den ausgewählten Ordner ein.

Halten Sie  /ENTER mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um sämtliche Titel in dem ausgewählten Ordner wiederzugeben.

4 Wenn ein Ordner in Schritt 3 geöffnet wird, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3, bis der gewünschte Ordner/die gewünschte Datei gefunden ist.

Hinweise

- Nachdem Sie im Tag-Suchmodus  /ENTER für mindestens 2 Sekunden gedrückt gehalten haben, während Sie sich in der jeweiligen Hierarchie befinden (mit Ausnahme der Titel- und Datei-Hierarchie), werden alle Titel der ausgewählten Hierarchie wiedergegeben.
- Selbst wenn die Titel zu derselben Playlist gehören, können sie in einer anderen BANK gespeichert werden.
- Halten Sie nach der Auswahl von [ALL] im Suchmodus mit „“  /ENTER mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um alle Titel im ausgewählten Suchmodus wiederzugeben.
- Wenn Sie im Suchmodus  2 Sekunden lang gedrückt halten oder 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, wird der Suchmodus abgebrochen.
- Der Stammordner im Flash-Speicher wird als „\ROOT“ angezeigt.
- Wenn die Bank während der Wiederholungsfunktion geändert wird, wird die Wiederholungsfunktion abgebrochen.
- Wenn Sie im Suchmodus  drücken, kehrt das Gerät zum vorherigen Modus zurück.
- Wenn die Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.
- Wenn eine der **preset buttons (1 through 6)** im Suchmodus gedrückt wird, kann durch einen Sprung an den festgelegten Ort eine schnelle Suche durchgeführt werden. Einzelheiten siehe „Direktsuchfunktion“ auf Seite 37.
- Im Tag-Suchmodus kann mit der alphabetischen Suchfunktion schnell eine Suche durchgeführt werden, um den gewünschten Interpreten oder Titel usw. zu suchen. Für Einzelheiten dazu siehe „Alphabetische Suchfunktion (nur Tag-Suchmodus)“ auf Seite 35.
- Im Suchmodus (FILE NAME) kann eine Suche schnell über die USB-Abruffunktion durchgeführt werden, um den gewünschten Ordner/die gewünschte Datei zu finden. Für Einzelheiten dazu siehe „Einstellen der USB-Abruffunktion“ auf Seite 24.
- Bei der Suche nach einem Titel, Interpreten usw. in einem Flash-Speicher ist die Anzeigereihenfolge bei einem uneinheitlichen Zeichencode in den Datei-Tagging-Informationen eventuell nicht korrekt.

Repeat-Modus




1 Drücken Sie .

Der Titel wird wiederholt gespielt.

Titelsuche mit Tag-Informationen

 *1 →  *2 →  *3 → (off) → 

Suche nach einem Ordner/einer Datei im Modus (FILE NAME)

 *1 →  *4 → (off) → 

*1 Nur eine Datei wird nochmals wiedergegeben.

*2 In Übereinstimmung mit den Informationen über den Interpreten des aktuellen Titels wird eine Playlist mit allen in dieser Bank verfügbaren Titeln dieses Interpreten erstellt und wiedergegeben.

*3 In Übereinstimmung mit den Albuminformationen für den aktuellen Titel wird eine Playlist mit allen in dieser Bank verfügbaren Titeln dieses Albums erstellt und wiedergegeben.

*4 Nur Dateien in einem Ordner werden nochmals wiedergegeben.

2 Zum Beenden der Repeatfunktion wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

Hinweis

- Wird während der Wiederholungsfunktion die Einstellung M.I.X. auf ON gesetzt, wird die Wiederholungsfunktion aufgehoben.

M.I.X. (Zufallswiedergabe)

1 Drücken Sie 5 .

Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Titelsuche mit Tag-Informationen

  *1 →  ALL *2 → (off) → 

Suche nach einem Ordner/einer Datei im Modus (FILE NAME)

  *3 →  ALL *4 → (off) → 

*1 Die Titel-Zufallswiedergabe gibt die Titel innerhalb der ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig wieder. Die Titel innerhalb der Kategorie werden nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

*2 Alle Titel in der aktuellen Bank werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Jeder Titel wird nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

*3 Alle Titel in dem aktuellen Ordner werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Jeder Titel wird nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

*4 Alle Titel in dem aktuellen Flash-Speicher werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Jeder Titel wird nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

2 Zum Beenden der M.I.X.-Wiedergabe wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

Hinweise

- Wenn ein Titel während der Zufallswiedergabe (M.I.X.) im USB-Modus wiedergegeben wird, kann der Song erneut in der Zufallswiedergabe wiedergegeben werden, auch wenn nicht alle Titel in der aktuellen Bank oder auf dem Flash-Speicher wiedergegeben wurden.
- Wird während der M.I.X.-Wiedergabe die Wiederholungsfunktion auf ON gesetzt, wird die M.I.X.-Wiedergabe aufgehoben.
- Während der Wiederholungsfunktion etc. ist die Titelnummernanzeige für die M.I.X.-Wiedergabe eventuell nicht korrekt.

Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Ordner

Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Ordner können leicht geändert werden. Wenn Sie zum Beispiel ein Stück aus einem ausgewählten Album anhören, kann das Album gewechselt werden.

Drücken Sie **▲** oder **▼** zum Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Ordner.

Hinweise

- Wenn über den Titel-Suchmodus ein Titel ausgewählt wurde, ist diese Funktion nicht aktiv.
- Wenn das Album während der Interpreten-Suche ausgewählt wird, können auch andere Alben des Interpreten durchsucht werden.
- Diese Funktion ist während der M.I.X.-Wiedergabe nicht aktiv.
- Diese Funktion ist während der RPT ALBUM/RPT ARTIST-Wiedergabe inaktiv.

Alphabetische Suchfunktion (nur Tag-Suchmodus)

Sie können schnell nach einem Interpreten, Album etc. über den ersten Buchstaben des Titels oder Namens suchen.

- 1 Drücken Sie im Tag-Suchmodus **▲** oder **▼**, um die alphabetische Suchfunktion zu aktivieren.**
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder oder drücken Sie **▲** oder **▼**, um den gewünschten Anfangsbuchstaben (z. B. „M“) auszuwählen, und drücken Sie dann **Q** /ENTER.**

Es wird nach einer Liste mit dem ausgewählten Anfangsbuchstaben gesucht.

- 3 Drehen Sie den Rotary encoder, um das gewünschte Element auszuwählen (das mit dem Buchstaben „M“ beginnt), und drücken Sie dann **Q** /ENTER.**

Das Element wird ausgewählt.

Hinweise

- Die alphabetische Suchfunktion ist nur für Zeichen des englischen Alphabets verfügbar.
- Es kann nicht nach Zeichen gesucht werden, die vom Hauptgerät nicht gelesen werden können.
- Wenn der Song-Suchmodus in der Playlist-Suche aktiviert ist, ist diese Funktion ungültig.

Schnellsuche

Sie können aus allen Titeln in der aktuellen Bank des Flash-Speichers einen Titel auswählen, ohne dass Sie ein Album, einen Interpreten etc. wählen.

- 1 Halten Sie **Q** /ENTER mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Schnellsuche zu aktivieren.**
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder, um einen gewünschten Titel (Datei) auszuwählen.**
Der ausgewählte Titel wird sofort wiedergegeben.

Hinweis

- Im Suchmodus **↵** drücken, um abzubrechen. Die Suchfunktion wird automatisch beendet, wenn Sie 10 Sekunden lang keine Funktion ausführen.

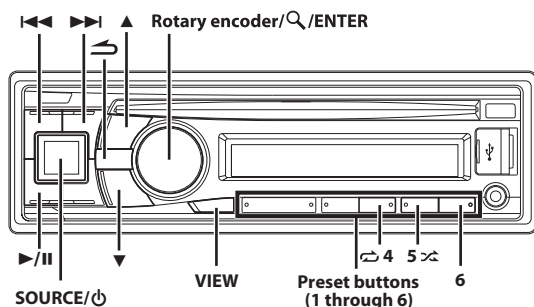
Suchpositionsspeicher

Während der Wiedergabe können Sie schnell zur zuletzt ausgewählten Hierarchieebene im Suchmodus zurückkehren.

Drücken Sie **↵**.

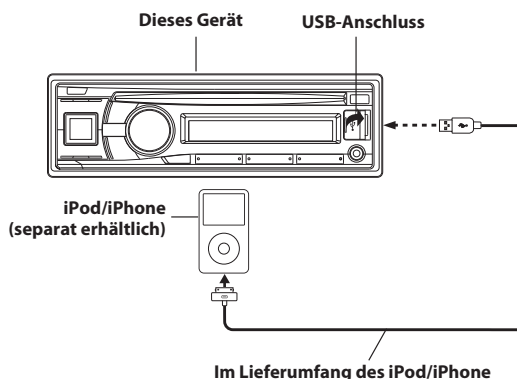
Die Hierarchie, die Sie zuletzt im Suchmodus ausgewählt haben, wird angezeigt.

iPod/iPhone (optional)



Anschluss eines iPod/iPhone

Ein iPod/iPhone kann mithilfe des iPod-Schnittstellenkabels (aus dem Lieferumfang des iPod/iPhone) an das Gerät angeschlossen werden. Wenn an dieses Gerät ein iPod/iPhone angeschlossen wird, können Sie wählen, ob der/das iPod/iPhone über die eigenen Steuerelemente oder über die Steuerelemente dieses Geräts gesteuert wird. Für Einzelheiten dazu siehe „Einstellen des iPod“ auf Seite 36.



Hinweise

- Internet und Telefonfunktionen eines iPod touch oder iPhone usw. können nach Anschluss an das Gerät ebenfalls benutzt werden. Die Verwendung dieser Funktionen stoppt die aktuelle Titelwiedergabe oder hält sie an. Bedienen Sie während dieser Zeit das Gerät nicht, um eine Fehlfunktion zu vermeiden.
- Falls Sie ein iPhone anschließen, kann es als iPod verwendet werden. Wenn Sie ein iPhone als Freisprechelement verwenden, verwenden Sie das Gerät mit integrierter BLUETOOTH-Funktion.
- Lassen Sie den iPod/das iPhone nicht im Auto liegen, da sein Mechanismus hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit gegenüber sensibel reagiert und es zu Schäden kommen kann.

Über mit diesem Gerät verwendbare iPod/iPhone-Modelle

- Bestätigte Geräte für Made for iPod. Eine korrekte Funktion älterer Versionen kann nicht garantiert werden.
 - iPod touch (4. Generation): Ver.4.3
 - iPod nano (6. Generation): Ver.1.0.0
 - iPod touch (3. Generation): Ver.4.3
 - iPod nano (5. Generation): Ver.1.0.2
 - iPod classic (160 GB) (Ende 2009): Ver.2.0.4
 - iPod touch (2. Generation): Ver.4.2.1
 - iPod nano (4. Generation): Ver.1.0.4

- iPod classic (120 GB): Ver.2.0.1
- iPod touch (1. Generation): Ver.3.1.3
- iPod nano (3. Generation): Ver.1.1.3
- iPod classic (80 GB, 160 GB): Ver.1.1.2
- iPod nano (2. Generation): Ver.1.1.3
- iPod mit Video: Ver.1.3
- iPod nano (1. Generation): Ver.1.3.1

- Bestätigte Geräte für Made for iPhone. Eine korrekte Funktion älterer Versionen kann nicht garantiert werden.
 - iPhone 4: Ver.4.2.1
 - iPhone 3GS: Ver.4.3
 - iPhone 3G: Ver.4.2.1
 - iPhone: Ver.3.1.3
- Einzelheiten, wie Sie die Version Ihres iPod-Modells identifizieren, erhalten Sie auf der Apple-Website „Identifying iPod models“ unter <http://support.apple.com/kb/HT1353>
- Dieses Gerät unterstützt keine Videowiedergabe für iPod/iPhone, auch nicht über ein videokompatibles Kabel.

Einstellen des iPod

Wenn ein iPod/iPhone angeschlossen ist, bedienen Sie ihn/es über die eigenen Steuerelemente oder über die Steuerelemente dieses Geräts.

Halten Sie Q/ENTER mindestens 2 Sekunden gedrückt, um den iPod-Steuermodus zwischen HU (HEAD UNIT) und iPod umzuschalten.

Nachdem der Bedienmodus geändert wurde, wird der Anhaltstatus eingestellt. Drücken Sie ►/II, um fortzufahren.

HU (HEAD UNIT):

Bedienen Sie den/das iPod/iPhone über dieses Gerät.

iPod:

Bedienen Sie den/das iPod/iPhone über die eigenen Steuerelemente. Wenn iPod ausgewählt wurde, sind einige Funktionen an dem Gerät nicht betriebsbereit.

Hinweis

- Je nach dem verwendeten iPod können die iPod-Steuerelemente eventuell nicht ausgewählt werden. Oder, wenn iPod ausgewählt ist, muss der Betrieb eventuell trotzdem über das Hauptgerät erfolgen.

Wiedergabe

- Drücken Sie SOURCE/⏻, um zur Betriebsart iPod zu wechseln.
- Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, um den gewünschten Titel auszuwählen.
 - Wenn Sie ◀◀ oder ▶▶ gedrückt halten, wird der aktuelle Titel schnell zurück-/vorgespielt.
- Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie ►/II.
 - Wenn Sie ►/II nochmals drücken, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Hinweise

- Ein Titel, der auf dem iPod/iPhone wiedergegeben wurde, während er an dieses Gerät angeschlossen war, wird nach der Trennung ab der Stelle weiter wiedergegeben, an der er angehalten wurde.
- Wenn Sie eine Episode eines gewählten Podcast oder Audiobooks hören, können Sie mit ▲ oder ▼ zu einer anderen Episode wechseln.
- Eine Episode kann mehrere Kapitel enthalten. Zwischen den Kapiteln können Sie durch Drücken von ◀◀ oder ▶▶ wechseln.

Suche nach einem gewünschten Titel

Ein iPod/iPhone kann Hunderte von Titeln enthalten. Durch die Verwendung der Datei-Tag-Informationen und die Organisation der Titel in Playlisten erleichtert die Suchfunktion dieses Geräts die Titelsuche.

Jede Musikkategorie hat ihre eigene Hierarchie. Verwenden Sie den Playlist/Interpret/Album/Titel/Podcast/Genre/Komponist/Hörbuch-Suchmodus, um die Suche basierend auf der unten gezeigten Tabelle einzugrenzen.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlist (PLAYLIST)	Titel	—	—
Interpret (ARTIST)*	Album*	Titel	—
Album (ALBUM)*	Titel	—	—
Titel (SONG)	—	—	—
Podcast (PODCAST)	Episode	—	—
Genre (GENRE)*	Interpret*	Album*	Titel
Komponist (COMPOSER)*	Album*	Titel	—
Hörbuch (AUDIOBOOK)	—	—	—

Zum Beispiel:

Suche über den Interpretennamen

Das folgende Beispiel erläutert, wie eine ARTIST-Suche durchgeführt wird. Für den gleichen Vorgang kann ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich die Hierarchie unterscheidet.

- 1 Drücken Sie **Q/ENTER**, um den Suchfunktionsmodus zu aktivieren.
Die Anzeige „Q“ leuchtet.
- 2 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den **ARTIST-Suchmodus** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
PLAYLIST ↔ ARTIST ↔ ALBUM ↔ SONG ↔ PODCAST ↔ GENRE
↔ COMPOSER ↔ AUDIOBOOK ↔ PLAYLIST
- 3 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten **Interpreten** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- 4 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um das gewünschte **Album** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.
- 5 Drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten **Titel** auszuwählen, und drücken Sie dann **Q/ENTER**.

Hinweise

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn unter „Einstellen des iPod“ (siehe „Einstellen des iPod“ auf Seite 36) iPod ausgewählt wurde.
- Nachdem Sie **Q/ENTER** für mindestens 2 Sekunden festgehalten haben, während Sie sich in der jeweiligen Hierarchie befinden (mit Ausnahme der SONG- und AUDIOBOOK-Hierarchie), werden alle Titel der ausgewählten Hierarchie wiedergegeben.
- Halten Sie nach der Auswahl von [ALL] im Suchmodus mit „*“ **Q/ENTER** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um alle Titel im iPod/iPhone oder im ausgewählten Suchmodus wiederzugeben.

- Wenn Sie im Suchmodus **↵** 2 Sekunden lang gedrückt halten oder 60 Sekunden lang keine Funktion durchgeführt wird, wird der Suchmodus abgebrochen.
- Wenn Sie im Suchmodus **↵** drücken, kehrt das Gerät zum vorherigen Modus zurück.
- Wenn die Suche während der M.I.X.-Wiedergabe durchgeführt wird, wird die M.I.X.-Wiedergabe abgebrochen.
- „NO SONG“ wird angezeigt, wenn im PLAYLIST-Suchmodus in der ausgewählten Wiedergabeliste kein Titel enthalten ist.
- „NO PODCAST“ wird angezeigt, wenn es im PODCAST-Suchmodus auf dem iPod/iPhone keine Podcasts gibt.
- „NO AUDIOBOOK“ wird angezeigt, wenn es im AUDIOBOOK-Suchmodus auf dem iPod/iPhone keine Hörbücher gibt.
- Wenn in dem gewünschten Playlist-Suchmodus der auf dem iPod/iPhone gespeicherte „iPod-Name“ ausgewählt und **Q/ENTER** gedrückt wird, können Sie nach allen Titeln auf dem iPod/iPhone suchen. Wenn Sie **Q/ENTER** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, werden außerdem alle Titel auf dem iPod/iPhone wiedergegeben.
- Abhängig vom iPod/iPhone wird die Podcast-Suche nicht unterstützt.
- Wenn eine der **preset buttons (1 through 6)** im Suchmodus gedrückt wird, kann durch einen Sprung an den festgelegten Ort eine schnelle Suche durchgeführt werden. Einzelheiten siehe „Direktsuchfunktion“ auf Seite 37.
- Im Suchmodus kann mit der alphabetischen Suchfunktion schnell eine Suche durchgeführt werden, um den gewünschten Interpreten oder Titel usw. zu suchen. Für Einzelheiten dazu siehe „Alphabetische Suchfunktion“ auf Seite 38.

Direktsuchfunktion

Die Direktsuchfunktion des Geräts kann genutzt werden, um effizienter nach einem Album, Titel usw. zu suchen. Im PLAYLIST/ARTIST/ALBUM/SONG/PODCAST/GENRE/COMPOSER/AUDIOBOOK-Modus können Sie schnell jeden Song auswählen.

Drücken Sie im Suchmodus eine der **preset buttons (1 through 6)**, um schnell einen bestimmten Prozentsatz der Titel zu überspringen.

Beispiel für die Titelsuche:

Wenn sich auf Ihrem iPod/iPhone 100 Titel befinden, werden sie mit Prozentsätzen in 6 Gruppen aufgeteilt (siehe unten). Diese Gruppen werden den Speichertasten (1 bis 6) zugewiesen.

Beispiel 1:

Angenommen der Titel, nach dem Sie suchen, befindet sich ungefähr in der Mitte (50%) Ihrer Bibliothek: Drücken Sie die Taste 4, um zu Titel 50 zu springen und drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Titel zu suchen.

Beispiel 2:

Angenommen der Titel, nach dem Sie suchen, befindet sich ungefähr am Ende (83%) Ihrer Bibliothek: Drücken Sie die Taste 6, um zu Titel 83 zu springen und drehen Sie den **Rotary encoder**, um den gewünschten Titel zu suchen.

	Alle 100 Titel (100%)					
	0%	17%	33%	50%	67%	83%
Speichertasten	1	2	3	4	5	6
Titel	1. Titel	17. Titel	33. Titel	50. Titel	67. Titel	83. Titel

Hinweis

- Diese Suchfunktion ist im alphabetischen Suchmodus nicht aktiv.

Auswählen von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Episode

Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Episode können leicht geändert werden.

Wenn Sie zum Beispiel ein Stück aus einem ausgewählten Album anhören, kann das Album gewechselt werden.

Drücken Sie ▲ oder ▼ zur Auswahl von Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist/Episode.

Hinweise

- Wenn über den Titel-Suchmodus ein Titel ausgewählt wurde, ist diese Funktion nicht aktiv.
- Wenn das Album während der Interpreten-Suche ausgewählt wird, können auch andere Alben des Interpreten durchsucht werden.
- Diese Funktion ist während der Zufallswiedergabe (M.I.X.) nicht aktiv.

Alphabetische Suchfunktion

Sie können schnell nach einem Interpreten, Album etc. über den ersten Buchstaben des Titels oder Namens suchen.

- 1 Drücken Sie im Suchmodus ▲ oder ▼, um die alphabetische Suchfunktion zu aktivieren.**
- 2 Drehen Sie den Rotary encoder oder drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Anfangsbuchstaben (z. B. „M“) auszuwählen, und drücken Sie dann Q / ENTER.**

Es wird nach einer Liste mit dem ausgewählten Anfangsbuchstaben gesucht.
- 3 Drehen Sie den Rotary encoder, um das gewünschte Element auszuwählen (das mit dem Buchstaben „M“ beginnt), und drücken Sie dann Q / ENTER.**

Das Element wird ausgewählt.

Hinweis

- Die alphabetische Suchfunktion ist nur für Zeichen des englischen Alphabets verfügbar.

Suchpositionsspeicher

Während der iPod/iPhone-Wiedergabe können Sie schnell zur zuletzt ausgewählten Hierarchieebene im Suchmodus zurückkehren.

Drücken Sie ↵.

Die Hierarchie, die Sie zuletzt im Suchmodus ausgewählt haben, wird angezeigt.

Hinweis

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn unter „Einstellen des iPod“ (siehe „Einstellen des iPod“ auf Seite 36) iPod ausgewählt wurde.

Zufallswiedergabe (M.I.X.)

Die Zufallswiedergabe-Funktion des iPod/iPhone wird bei diesem Gerät als  angezeigt.

Zufallswiedergabe der Alben:







Die Titel jedes Albums werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie aufgezeichnet wurden. Wenn alle Titel eines Albums gespielt wurden, wird zufällig das nächste Album ausgewählt. Diese Wiedergabeart wird fortgesetzt, bis alle Alben wiedergegeben wurden.

Zufallswiedergabe der Titel:

Die Titel-Zufallswiedergabe gibt die Titel innerhalb der ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig wieder. Die Titel innerhalb der Kategorie werden nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

1 Drücken Sie 5 .

Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

 *1 →  *2 → (off) →  

*1 Zufallswiedergabe der Alben.

*2 Zufallswiedergabe der Titel.

2 Zum Beenden der M.I.X.-Wiedergabe wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

Hinweis



- Wenn vor dem Auswählen der M.I.X.-Wiedergabe im Album-Suchmodus ein Titel ausgewählt wird, werden die Titel nicht in zufälliger Reihenfolge abgespielt, auch wenn die Zufallswiedergabe für Alben ausgewählt wurde.

Zufallswiedergabe ALL:

Die Zufallswiedergabe ALL gibt alle Titel auf dem iPod/iPhone zufällig wieder. Jeder Titel wird nur einmal wiedergegeben, bis alle Titel wiedergegeben wurden.

1 Drücken Sie 6.

Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

 ALL → (off) → 

* Zufallswiedergabe ALL

2 Zum Beenden der M.I.X.-Wiedergabe wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

Hinweise

- Wenn Zufallswiedergabe ALL ausgewählt ist, wird die Wiedergabe der im Suchmodus ausgewählten Titel abgebrochen.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn unter „Einstellen des iPod“ (siehe „Einstellen des iPod“ auf Seite 36) iPod ausgewählt wurde.

Repeat-Modus



Beim iPod/iPhone steht nur Repeat One (Wiederholung eines Songs) zur Verfügung.

Wiederholen Ein:

Ein Titel wird wiederholt wiedergegeben.

1 Drücken Sie .

Der Titel wird wiederholt gespielt.

* → (off) → 

* Wiederholung eines Songs.

2 Zum Beenden der Repeatfunktion wählen Sie mit dem obigen Bedienvorgang (off).

Hinweis

- Je nach dem angeschlossenen iPod ist während der Wiederholungsfunktion das Springen zum nächsten oder vorherigen Titel eventuell nicht verfügbar.

Anzeigen von Text

Sie können die Tag-Informationen eines Titels im iPod/iPhone anzeigen.

Drücken Sie VIEW.

Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige.

Hinweis

- Wenn TEXT SCR auf SCR MANUAL gesetzt ist, halten Sie ▼ mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, damit der aktuelle Text einmal durchläuft.

TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT → INTERPRETENNAME* → ALBUMNAME* → TITEL* → TITELNR./BISHERIGE WIEDERGABEZIT

* TAG-Information

Wenn keine Tag-Informationen vorliegen, wird „ARTIST“/„ALBUM“/„SONG“ angezeigt.

Hinweise

- Nur alphanumerische Zeichen (ASCII) können angezeigt werden.
- Die maximale Zeichenanzahl für das Hauptgerät beträgt 128 (128 Byte).
- Gewisse Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.
- „NO SUPPORT“ wird angezeigt, wenn die Textinformationen nicht vom Gerät unterstützt werden.

Information

Im Problemfall

Falls beim Betrieb ein Problem auftreten sollte, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Wenn das Gerät noch immer nicht normal funktioniert, prüfen Sie bitte die Punkte in der folgenden Checkliste. Diese Anleitung hilft Ihnen, das Problem zu isolieren, wenn das Gerät die Ursache ist. Prüfen Sie bitte auch die Anschlüsse und ggf. die übrigen Anlagenkomponenten. Sollte sich das Problem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Alpine-Fachhändler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
 - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlusshinweisen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Falscher Anschluss von Stromversorgungs- (Rot) und Batteriezuleitungskabel (Gelb).
 - Verbindung von Stromversorgungs- und Batteriekabel prüfen.
- Sicherung durchgebrannt.
 - Die Sicherung des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Werten ersetzen.
- Mikroprozessor-Fehlfunktion durch elektrische Störungen o. dergleichen.
 - **RESET**-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderen spitzen Gegenstand betätigen.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Antenne richtig angeschlossen ist; ersetzen Sie bei Bedarf die Antenne oder das Kabel.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
 - Tuner auf DX-Betriebsart (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes Empfangsloch handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
 - Die Antennenanschlüsse prüfen; der Antennenmassepunkt muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Die Antenne hat möglicherweise nicht die richtige Länge.
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Die Antenne hat nicht die richtige Länge.
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht an Masse.
 - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle an Masse liegt.

CD

CD-Spieler funktioniert nicht.

- Zu hohe Umgebungstemperatur (über 50°C).
 - Fahrgastzelle bzw. Kofferraum abkühlen lassen.

Tonaussetzer oder -schwankungen bei der CD-Wiedergabe.

- Kondensation im CD-Modul.
 - Warten (etwa 1 Stunde), bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

CD kann nicht eingeschoben werden.

- Es befindet sich bereits eine CD im CD-Spieler.
 - Lassen Sie die CD auswerfen und entfernen Sie sie.
- Die CD ist falsch eingesetzt.
 - Vergewissern Sie sich, dass die CD entsprechend der Anleitungen im Abschnitt CD-Spieler-Betrieb eingelegt wurde.

Schneller Vor- bzw. Rücklauf der CD nicht möglich.

- Die CD wurde beschädigt.
 - CD entnehmen, überprüfen und gegebenenfalls aussondern; Defekte CDs können das Laufwerk beschädigen.

Tonaussetzer bei der CD-Wiedergabe durch Vibrationen.

- Gerät nicht gut eingebaut.
 - Gerät fest einbauen.
- Disc stark verschmutzt.
 - Reinigen Sie die Disc.
- Disc verkratzt.
 - Andere Disc verwenden.
- Die Sensorlinse ist verschmutzt.
 - Verwenden Sie keine handelsübliche Linsenreinigungs-Disc. Wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Tonaussetzer bei der CD-Wiedergabe ohne externe Einflüsse.

- Verschmutzte bzw. verkratzte Disc.
 - Disc reinigen und beschädigte Discs aussondern.

Fehleranzeigen (nur bei eingebautem CD-Spieler).

- Mechanischer Fehler.
 - Drücken Sie **▲**. Wenn die Fehleranzeige ausgeblendet wird, legen Sie die Disc erneut ein. Lässt sich das Problem dadurch nicht beheben, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Händler.

Wiedergabe der CD-R/CD-RW nicht möglich.

- Der Abschluss der Session (Finalisierung) wurde nicht durchgeführt.
 - Führen Sie die Finalisierung durch und versuchen Sie es erneut.

MP3/WMA/AAC

MP3, WMA oder AAC werden nicht wiedergegeben.

- Ein Schreibfehler ist aufgetreten. Das MP3/WMA/AAC-Format ist nicht kompatibel.
 - Vergewissern Sie sich bei MP3/WMA/AAC-Dateien, dass sie in einem unterstützten Format geschrieben wurden. Siehe „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ auf Seite 16, und schreiben Sie die Daten in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Audio

Der Ton wird nicht über die Lautsprecher ausgegeben.

- Gerät hat kein Ton über die eingebaute Endstufe.
 - POWER IC wurde auf „ON“ umgeschaltet, siehe „Anschließen an einen externen Verstärker (POWER IC)“ auf Seite 23.

iPod

Der iPod spielt keine Titel ab und es ist kein Ton zu hören.

- Der iPod wurde nicht erkannt.
 - Setzen Sie das Gerät und den iPod zurück. Siehe „Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme“ auf Seite 10. Um den iPod zurückzusetzen, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung des iPod nach.

Fehlermeldungen für CD-Spieler

NO DISC

- Keine CD eingelegt.
 - Eine CD einlegen.
- Obwohl eine Disc eingelegt ist, wird „NO DISC“ auf dem Display angezeigt, und die Disc kann weder abgespielt noch ausgeworfen werden.
 - Entfernen Sie die CD folgendermaßen:
Drücken Sie die **▲**-Taste erneut und halten Sie sie mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.
Wenn sich die Disc dennoch nicht auswerfen lässt, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Händler.

ERROR

- Fehler im Mechanismus.
 - 1 **Die **▲**-Taste drücken, um die CD auszuwerfen.**
Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an Ihren Alpine-Händler.
 - 2 **Wenn der Fehler nach dem Auswerfen weiterhin angezeigt wird, die **▲**-Taste noch einmal drücken.**
Sollte auch mehrmaliges Drücken der **▲**-Taste keine Abhilfe schaffen, den Alpine-Händler um Rat fragen.
- Wenn „ERROR“ angezeigt wird:
Wenn sich die CD durch Drücken von **▲** nicht auswerfen lässt, den **RESET**-Schalter (siehe „Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme“ auf Seite 10) drücken und noch einmal **▲** drücken. Sollte sich die CD nicht auswerfen lassen, den Alpine-Händler um Rat fragen.

PROTECT

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde wiedergegeben.
 - Sie können nur Dateien wiedergeben, die nicht kopiergeschützt sind.

UNSUPPORT

- Es wird eine Abtaste/Bitrate verwendet, die von dem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtaste/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.

Anzeige für den USB-Speicher

ERROR-01

- Datenbankfehler oder Decodierungsfehler.
 - Sie können das Problem beheben, indem Sie die Quelle umschalten.

ERROR-02

- Kommunikationsfehler oder Startfehler usw.
 - Sie können das Problem beheben, indem Sie den Flash-Speicher wieder anschließen oder die Quelle ändern.

ERROR-04

- Abnormaler Stromfluss am USB-Flash-Speichergerät
 - Sie können das Problem beheben, indem Sie die Quelle umschalten.

NO SONG

oder

NO FILE

- Es befinden sich keine Titel (Dateien) im Flash-Speicher.
 - Schließen Sie den Flash-Speicher nach dem Speichern von Titeln (Dateien) an.

UNSUPPORT

- Es wird eine Abtastrate/Bitrate verwendet, die von dem Gerät nicht unterstützt wird.
 - Verwenden Sie eine Abtastrate/Bitrate, die von dem Gerät unterstützt wird.

PROTECT

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde wiedergegeben.
 - Sie können nur Dateien wiedergeben, die nicht kopiergeschützt sind.

NO SUPPORT

- Die Textinformationen werden vom verwendeten Gerät nicht erkannt.
 - Ändern Sie die Textinformationen in Text, der vom Gerät unterstützt wird.

Anzeige für die iPod-Betriebsart

NO SONG

- Auf dem iPod/iPhone befinden sich keine Titel.
 - Laden Sie Titel auf den/das iPod/iPhone herunter.

ERROR-01

- Datenbankfehler oder Decodierungsfehler.
 - Tauschen Sie den/das iPod/iPhone aus.

ERROR-02

- Kommunikationsfehler oder Startfehler usw.
 - Sie können das Problem beheben, indem Sie den/das iPod/iPhone wieder anschließen oder einen anderen/ein anderes iPod/iPhone verwenden.

ERROR-03

- Der iPod/das iPhone ist nicht verifiziert.
 - Sie können das Problem beheben, indem Sie iPod/iPhone wieder anschließen.

ERROR-04

- Abnormaler Stromfluss an der USB-Buchse.
 - Sie können das Problem beheben, indem Sie die Quelle umschalten.

BLUETOOTH-Modus

NO UNIT

- Das BLUETOOTH-Gerät ist nicht angeschlossen.
 - Schließen Sie das BLUETOOTH-Gerät an.

Technische Daten

FM TUNER-TEIL

Empfangsbereich	87,5~108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	0,7 µV
Nachbarkanaldämpfung	80 dB
Signal-Rauschabstand	65 dB
Stereo-Kanaltrennung	35 dB
Gleichschwellenselektion	2,0 dB

MW TUNER-TEIL

Empfangsbereich	531~1.602 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	25,1 µV/28 dB

LW TUNER-TEIL

Empfangsbereich	153~281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dB

CD-PLAYER-TEIL

Frequenzgang	5~20.000 Hz (±1 dB)
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	Unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrgrad	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Signal-Rauschabstand	105 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

USB-TEIL

USB-Anforderungen	USB 1.1/2.0
Max. Stromaufnahme	500 mA
USB-Klasse	Massenspeicher
Dateisystem	FAT 12/16/32
MP3-Decodierung	MPEG AUDIO Layer-3
WMA-Decodierung	Windows Media™ Audio
AAC-Decodierung	AAC-LC-Format „m4a“-Datei
Anzahl der Kanäle	2-Kanal (Stereo)
Frequenzgang*	5~20.000 Hz (±1 dB)
Gesamtklirrgrad	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Signal-Rauschabstand	105 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

* Abhängig von der Codierungssoftware/Bitrate kann der Frequenzgang variieren.

ABTASTER

Wellenlänge	795 nm
Laserleistung	CLASS I

BLUETOOTH-TEIL

BLUETOOTH-Spezifikation	BLUETOOTH V 3.0
Ausgangsleistung	+4 dBm Max. (Leistungsklasse 2)
Profil	HFP (Freisprechprofil) HSP (Headset-Profil) A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile)

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 bis 16 V zulässig)
Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Max. Vorverstärker- gangsspannung	2 V/10 k Ohm
Bass	±14 dB bei 60 Hz
Mitten	±14 dB bei 1 kHz
Höhen	±14 dB bei 10 kHz
Lautstärke	10 dB bei 100 Hz
Gewicht	1,6 kg

EINBAUMASSE

Breite	178 mm
Höhe	50 mm
Tiefe	163 mm

FRONTPARTIE

Breite	170 mm
Höhe	46 mm
Tiefe	25 mm

Hinweis

- Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.



VORSICHT

**CLASS 1
LASER PRODUCT**

(Unterseite des Players)

Installation und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch und siehe „Bedienungsanleitung“ auf Seite 6 dieser Anleitung.

WARNUNG

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

(Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler.) Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

VORSICHT

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar, und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummitülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Trennen Sie unbedingt das Kabel vom negativen (–) Pol der Batterie, bevor Sie das CDE-134BT installieren. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts, falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Schließen Sie die farbcodierten Leitungen wie im Diagramm angegeben an. Falsche Verbindungen können zu Fehlfunktionen am Gerät oder zu Beschädigungen am elektrischen System des Fahrzeugs führen.
- Wenn Sie Anschlüsse an das elektrische System des Fahrzeugs vornehmen, berücksichtigen Sie bitte alle werkseitig bereits installierten Komponenten (z. B. Bord-Computer). Zapfen Sie nicht die Leitungen solcher Komponenten an, um dieses Gerät mit Strom zu versorgen. Wenn Sie das CDE-134BT an den Sicherungskasten anschließen, achten Sie darauf, dass die Sicherung für den Stromkreis, an den Sie das CDE-134BT anschließen wollen, einen geeigneten Ampere-Wert aufweist. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät und/oder am Fahrzeug kommen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an Ihren Alpine-Händler.
- Das CDE-134BT ist mit weiblichen RCA-Buchsen ausgestattet, die den Anschluss an andere Geräte mit entsprechenden RCA-Buchsen (z. B. Verstärker) ermöglichen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem Alpine-Händler beraten.

- Vergewissern Sie sich, dass die (-)-Lautsprecherkabel mit dem (-) - Lautsprecheranschluss verbunden sind. Verbinden Sie niemals die linken und rechten Lautsprecherkabel miteinander oder mit der Karosserie des Fahrzeugs.

WICHTIG

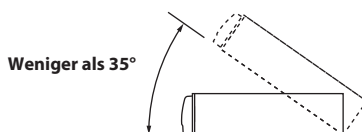
Bitte notieren Sie die Seriennummer Ihres Geräts an der dafür vorgesehenen Stelle unten und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Das Schild mit der Seriennummer bzw. die eingravierte Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

SERIENNUMMER: []
EINBAUDATUM: []
EINGEBAUT VON: []
GEKAUFT BEI: []

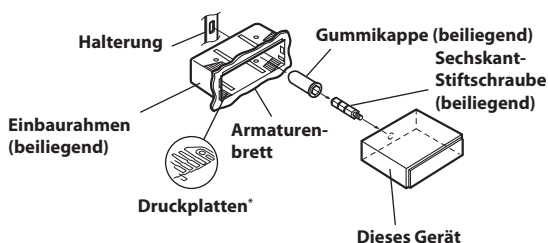
Installation

⚠ VORSICHT

Nehmen Sie das Bedienteil bei der Installation nicht ab! Wenn Sie das Gerät mit abgenommenem Bedienteil einbauen, besteht die Gefahr, dass Sie zu stark auf die Metallplatte drücken, die als Bedienteilträger dient, und die Platte verbiegen. Der Einbauwinkel des Gerätes sollte weniger als 35 Grad betragen.

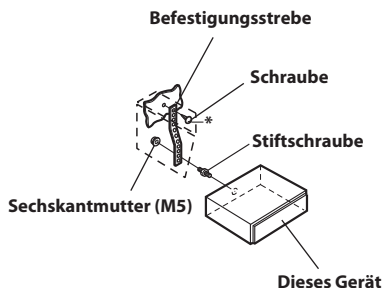


- 1 Entfernen Sie den Einbaurahmen vom Hauptgerät (siehe „Ausbau“ auf Seite 45). Schieben Sie den Einbaurahmen in das Armaturenbrett, und fixieren Sie diesen mit den Metalllaschen.



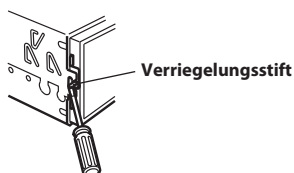
* Wenn der angebrachte Einbaurahmen lose im Armaturenbrett sitzt, können die Druckplatten leicht gebogen werden, um das Problem zu beheben.

- 2 Falls Ihr Fahrzeug mit einer Stützhalterung versehen ist, drehen Sie die lange Sechskantschraube in die Rückseite des CDE-134BT und stecken danach die Gummikappe auf den Schraubenkopf. Sollte keine Stützhalterung vorhanden sein, muss das Gerät mit Hilfe einer Stützleiste (nicht mitgeliefert) fixiert werden. Schließen Sie alle Kabel des CDE-134BT gemäß den Anweisungen im Abschnitt ANSCHLÜSSE an.



* Als Schraube* verwenden Sie eine geeignete Schraube für die Chassis-Gehäusebefestigung.

- 3 Schieben Sie das CDE-134BT in das Armaturenbrett. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelungsstifte gut einrasten. Schieben Sie das Gerät hierzu fest in das Armaturenbrett, und drücken Sie die Verriegelungsstifte dabei mit einem kleinen Schraubendreher nach unten. Der Rastmechanismus sorgt für einen wackelfreien Sitz und verhindert, dass das Gerät aus Versehen aus dem Armaturenbrett gezogen wird. Bringen Sie danach das Bedienteil wieder an.



Anbringen des Mikrofons

Bringen Sie das Mikrofon aus Gründen der Sicherheit an einem Standort mit folgenden Eigenschaften an.

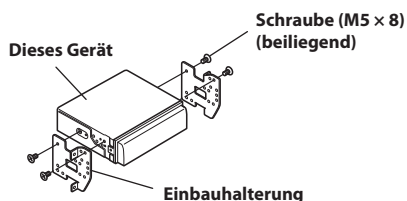
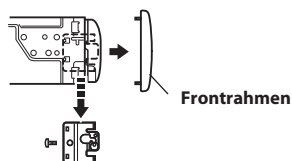
- An einem stabilen und sicheren Standort.
- An einem Standort, der das sichere Fahren des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt.
- Bringen Sie das Mikrofon an einem Standort an, an dem die Stimme des Fahrers leicht aufgenommen werden kann.

Wählen Sie einen Standort für das Mikrofon, an dem die Stimme des Fahrers leicht aufgenommen werden kann. Wenn der Fahrer sich in Richtung Mikrofon bewegen muss, um gehört werden zu können, führt dies zu einer Ablenkung des Fahrers, die ein Sicherheitsrisiko darstellen kann.

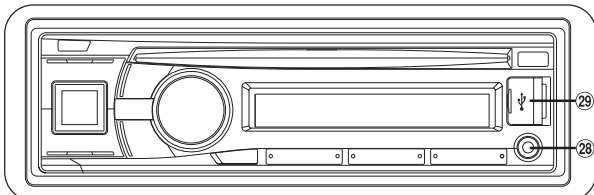
Ausbau

- 1 Nehmen Sie das Bedienteil vom Gerät ab.
- 2 Drücken Sie die Verriegelungsstifte mit einem kleinen Schraubendreher (oder einem ähnlichen Werkzeug) hoch (siehe Abbildung oben). Nach dem Lösen der ersten Verriegelung ziehen Sie das Gerät ein wenig heraus, so dass der Stift beim Lösen der zweiten Verriegelung nicht wieder einrasten kann.
- 3 Ziehen Sie das Gerät mit gelösten Verriegelungsstiften aus dem Einbaurahmen.

JAPANISCHES FAHRZEUG



Anschlüsse



① **Antennenbuchse**

② **Nicht verwendet**

③ **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers bzw. Signalprozessors.

④ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**

Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.

⑤ **Massekabel (Schwarz)**

Legen Sie dieses Kabel an einem geeigneten Punkt der Karosserie an Masse. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist, und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.

⑥ **Motorantennenkabel (Blau)**

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.

Hinweis

- Dieses Kabel darf nur zum Steuern der Motorantenne des Fahrzeugs verwendet werden. Verwenden Sie dieses Kabel nicht zum Einschalten eines Verstärkers, eines Signalprozessors usw.

⑦ **Dimmer-Kabel (Orange)**

Dieses Kabel kann an das Kabel für die Beleuchtung der Instrumente im Fahrzeug angeschlossen werden. Dadurch kann die Dimmer-Steuerung im Fahrzeug auch die Hintergrundbeleuchtung des Gerätes regulieren.

⑧ **Batteriezuleitungskabel (Gelb)**

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.

⑨ **ISO Spannungsversorgungsanschluss**

⑩ **ISO-Anschluss (Lautsprecherausgang)**

⑪ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**

⑫ **Kabel für linken Hecklautsprecher (-) (Grün/Schwarz)**

⑬ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**

⑭ **Kabel für linken Frontlautsprecher (-) (Weiß/Schwarz)**

⑮ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (-) (Grau/Schwarz)**

⑯ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**

⑰ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (-) (Violett/Schwarz)**

⑱ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**

⑲ **Sicherungshalter (10A)**

⑳ **MIC-Eingang**

An Mikrofon.

㉑ **Schnittstellenstecker für Lenkradfernbedienung**

An Schnittstellenbox für Lenkradfernbedienung. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

㉒ **Mikrofon (im Lieferumfang enthalten)**

㉓ **Vorderer RCA-Ausgang**

Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.

㉔ **Hinterer RCA-Ausgang**

Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.

㉕ **RCA-Ausgangsbuchsen für Subwoofer**

Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal und die WEISSE für den linken.

㉖ **Spannungsversorgungsanschluss**

㉗ **RCA-Verlängerungskabel (separat erhältlich)**

㉘ **Front AUX-Eingang**

Über diesen Anschluss können Sie über ein im Handel erhältliches Adapterkabel Titel von einem externen Gerät (wie z. B. einem portablen Player) anhören.

㉙ **Front USB-Anschluss**

Für den Anschluss an einen USB-Speicher oder einen/ein iPod/iPhone.

Um externes Rauschen im Audiosystem zu vermeiden

- Fixieren Sie das Gerät und führen Sie die Kabel mindestens 10 cm von der Autokarosserie entfernt entlang.
- Verlegen Sie die Batterieanschlusskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Schließen Sie das Massekabel an einem Punkt der Karosserie an, der eine ausreichend große Kontaktfläche bietet (falls erforderlich, Farbe, Verschmutzungen oder Fett an diesem Punkt entfernen).
- Falls Sie einen als Sonderzubehör erhältlichen Entstörfilter verwenden, sollten Sie ihn möglichst weit vom Gerät entfernt in das Netz schalten. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Fachhändler.

About the Rules of Bluetooth Electromagnetic Radiation Regulation



Declaration of Conformity

Declaration of Conformity

We, the undersigned,

Authorized representative in Europe : Alpine Electronics (Europe) GmbH

Address, City : Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 1-3, D-80807, Munich

Country : Germany

certify and declare under our sole responsibility that the following apparatus :

Description : CD Receiver

Manufacturer : Alpine Electronics, Inc.

Brand : ALPINE

Identification : CDE-134BT

Installed Bluetooth module : FC6000 (FC6000S)

Test Report No. :

Radio :MDE_PARRO_1101_RADa (7 layers AG)

EMC :MDE_PARRO_1101_EMCa (7 layers AG)

LVD : R051-26-11-101552/A Ed.0 (EMITECH ATLANTIQUE Lab.)

conforms with the essential requirements of the Radio and Telecommunications Terminal Equipment Directive 1999/5/EC, based on the following specifications applied:

Radio : EN300328 V1.7.1(2006-10)

EMC : EN301489-1 V1.8.1 (04/2008)

LVD : EN60950-1: 2006/A11: 2009)

and therefore complies with the essential requirements and provisions of the R&TTE Directive.

The Technical documentation is kept at the following address:

Company : Alpine Electronics (Europe) GmbH

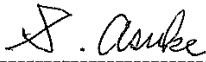
Address, City : Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 1-3, D-80807, Munich

Country : Germany

Phone number : 49(0)89-324264-240

Fax number/e-mail : 49(0)89-324264-241

**Name and position of person binding the manufacturer or his authorized representative : Shinichi Asuke
Global Engineering Strategy Office
Alpine Electronics, Inc.**

Signature of the authorized person : 

Date of issue : November 05, 2011